

# Börsenblatt

für den  
Deutschen Buchhandel  
und für die mit ihm  
verwandten Geschäftszweige.

herausgegeben von den  
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 95.

Dienstags, den 29. October.

1844.

## Bekanntmachung an sämmtliche Leipziger Buchhandlungen.

für den Monat November 1844 fungiren:

Mr. E. Voß als Börsenvorsteher,

Mr. W. Vogel als Vorsteher der Bestell-Anstalt.

Leipzig, den 28. October 1844.

Die Deputirten des Buchhandels zu Leipzig.

### Thüringische Kreisversammlung.

Geschehen Weimar, den 2. Septbr. 1844.

Die heutige Kreisversammlung thüringischer Buchhändler wurde von Herrn Frommann eröffnet, und sogleich zur Wahl eines neuen Vorstandes geschritten und durch Stimmenmehrheit

Fr. Frommann zum Vorsteher,

J. A. Eupel zum Secretär und

J. Schuster zum Kassirer

gewählt.

Herr Frommann nahm nun das Wort, und hielt über den, in Nr. 73 des Börsenblattes 1844 abgedruckten Aufsatz „Auch ein Gegenstand der Berathung auf Kreisversammlungen“ einen umfassenden und erläuternden Vortrag.

Die darin aufgenommenen Paragraphen wurden einzeln durchgegangen, und das Für und Wider genau erwogen. Nachdem die Discussion hierüber geschlossen worden war, wurde dahin entschieden:

dass Herr Frommann alle von der Kreisversammlung zu seinem Entwurfe gemachten Zusätze und Änderungen redigiren, demselben einverleiben, und das Ganze der Kreisversammlung zur schließlichen Genehmigung und resp. Unterschrift vorlegen solle.

Ueber die Dreißig-Groschen-Frage entschied sich die Kreisversammlung einstimmig dahin, dass von 1845 an die Handlungsbücher der Beteiligten in dieser Münzsorte geführt, die Leipziger Herren Commissionärs von dieser Maßnahme unterrichtet, sämmtliche Herren Collegen davon in

Kenntniß gesetzt, und zu einem gleichen Verfahren aufgefordert werden sollten. (S. Beil. A.)

In Folge eines vorgekommenen Falles beschloß die Versammlung, es dem Prüfungsausschusse zu überlassen, ob derselbe nicht blos solche Gehülfen, die schon länger im Buchhandel gearbeitet haben, sondern auch solche, die eben erst ihre Lehrzeit beendet, zur Prüfung zulassen, und danach dieselbe modifizieren wolle. Zum Schiedsgericht und zur Prüfungs-Commission wurden diejenigen Herren, welche bisher diese Aemter bekleidet, aufs neue erwählt. Als Ort der nächsten Versammlung im September f. J. wurde durch Stimmenmehrheit die Stadt Sondershausen bezeichnet. Zum Schlusse, und nach vorhergegangener Anmeldung, hielt noch Herr Voigt einen Vortrag über den Verfall und die Wiederaufhülfe des deutschen Buchhandels. Mit ungemeiner Aufmerksamkeit und Dank wurde dieser Aufsatz angehört, und Herr Voigt um Veröffentlichung desselben gebeten.

Hierauf vertagte sich die Versammlung bis gegen Abend, wo die unterdessen nach ihren Beschlüssen umgeänderte Uebereinkunft zu besserer Regulirung des Rechnungswesens unter Buchhändlern (S. Beil. B.) vorgelesen, allseitig genehmigt und von allen Anwesenden unterzeichnet wurde.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet:

Fr. J. Frommann. Jl. Schuster. J. A. Eupel.  
B. F. Voigt. W. Körner. H. Kanitz. O. Bockelmann (Wagner'sche Buchh. in Schleiz). L. Neumann. Fr. Lüden. C. Niese. Lippert & Schmidt. G. J. Großmann. Landes-Industrie-Comptoir und Geogr. Institut in Weimar.

226

11r Jahrgang.

## Beilage A.

## An alle deutsche Buchhandlungen.

Ein Hauptvorzug des deutschen Buchhandels war bisher, daß alle die Rechnungen, welche in Leipzig ausgeglichen werden, in der gleichen Währung und Münzsorte geführt wurden. Diese Gleichförmigkeit ist durch Einführung der Theilung des Thalers nach Dreißigsteln in Preußen, Sachsen, Thüringen und Kurhessen und durch die teilweise Annahme derselben in den Buchhändler-Rechnungen gestört worden — nicht in der Hauptsache (denn zu zählen braucht man deswegen keinem mehr oder weniger als bisher), aber doch in einem tief eingreifenden Nebenpunkte. Unsre ohnehin schon mit Mühseligkeiten, wie kein andres Geschäft sie kennt, überladne Geschäfts- und Buchführung ist dadurch noch mehr erschwert worden: bald erhalten wir Fatturen in Vierundzwanzigsteln, bald in Dreißigsteln (mitunter sogar von einer und derselben Handlung von Hause in neuen, vom Leipziger Commissionair in alten Groschen), bald ohne alle Bezeichnung der Art von Groschen, auf die sie gestellt sind, eine unerschöpfliche Quelle von Zeits und oft auch von Geldverlust, wenn man nicht sehr auf seiner Hut ist. Noch schlimmer geht es beim Remittiren und beim Abrechnen auf der Börse; überall laufen die beiden Rechnungsarten neben einander her, wo nicht gar in einander, und haben Verwirrung und Differenzen in ihrem Gefolge.

Diese Uebelstände sind hier nur beispielsweise angeführt worden, ihre Zahl wird jeder College aus der bisherigen Erfahrung leicht vermehren können, auch genügt es, auf Herrn Enslin's Artikel über diesen Gegenstand zu verweisen, der während der Ostermesse 1843 im Börsenblatte erschienen ist. Wir erkennen an, daß die nächste Schuld der Spaltung auf diejenigen Collegen fällt, — welche ungebüldig und nicht ohne Schroffheit — zuerst zur Dreißig-Groschen-Rechnung übergegangen sind, zum Theil überdies mit Annahme unbequemer und den Rabatt verkürzender Netto-Preise, die nur dazu dienen konnten, den Unwillen über die Spaltung und das Vorurtheil gegen die Neuerung zu vermehren.

Zieht kann aber nicht mehr davon die Rede sein, welche Thalertheilung an und für sich vorzuziehen sei, die Frage liegt vor: Wie können wir aus der jetzigen Spaltung und Verwirrung herauskommen?

Darauf wissen wir keine andere Antwort, als:

nur dadurch, daß wir fortan unsre Rechnungen in Dreißigsteln führen, die im weitaus größten Theile Norddeutschlands und am Orte der Abrechnung gesetzlich gelten und wirklich vorhanden sind.

So werden wir fast überall im nördlichen Deutschland im Sortimentsgeschäfte den Vortheil genießen, die Kundenbücher nicht in einer andern Weise führen zu müssen, als die Buchhändlerbücher, sowie

den größern, daß wenigstens nach und nach die unbedeutenen Ladenpreise von 3, 5, 7 und andern ungeraden Guten Groschen verschwinden werden, die in Dreißigsteln lauter fatale Brüche von  $\frac{1}{4}$  oder  $\frac{1}{3}$  geben und Baarverkauf wie Buchführung erschweren.

Für unsern Verlag erhalten wir eine weit größere Auswahl zu Bestimmung der Ladenpreise, was besonders bei der Hest- und Lieferungsliteratur von Wichtigkeit ist.

Auch muß jedem, der irgend etwas verlegt oder erst künstig verlegen wird, er mag nun in Bogen oder in Kopenhagen wohnen, mehr daran gelegen sein, den Preis für Norddeutschland nach den Groschen bestimmen zu können, die bei 17 Millionen Preußen, Sachsen, Thüringen und Kurhessen, als noch denen, die bei noch nicht 2 Millionen Hannoveranern und Braunschweigern gelten, deren Zahl sich kaum über 3 Millionen erhebt, wenn wir auch die Mecklenburger, Schleswig-Holsteiner und Oldenburger hinzurechnen, die eine andre Währung und Münze haben, welche sich jedoch der alten Thalertheilung besser anschließt als der neuen, zumal wir alle als Deutsche hoffen und wünschen müssen, daß auch diese Länder sich endlich dem Zollvereine anschließen

und dann wahrscheinlich größtentheils die Münze derselben annehmen werden.

Dem Verlagss wie dem Sortiments-Geschäfte wird die größre Leichtigkeit bei Bezahlung unsrer Rechnungen und der immer häufiger verbundenen Baarpackete in Leipzig zu Statten kommen, wo jetzt ganze und halbe Gute Groschen, nach denen wir doch rechnen, gar nicht mehr in Silber vorhanden sind, woraus auf der letzten Ostermesse eine widerliche Überschwemmung der Börse mit Kupfergeld entstanden ist, von dem wir uns bisher doch fast ganz freigehalten hatten.

Wenn wir hiernach überzeugt sind, daß die allgemeine Einführung der Dreißigstel in unsre Buchhändlerrechnungen für die Länder, wo sie gesetzlich und factisch eingeführt sind, unbedingt wünschenswerth sei, so hoffen wir zugleich, daß auch die Collegen, welche eine abweichende Landesmünze haben, den anfänglichen Widerwillen gegen die Neuerung fahren lassen und sich ihr anschließen werden, denn

in die neue Rechnungsart haben sie sich doch fügen, die Reduction der Dreißigstel auf ihr Geld doch vornehmen und sich daran gewöhnen müssen, wenn auch nur bei einem Theile der Collegen;

sie müssen anerkennen, daß es vortheilhafter und bequemer ist, sich dem gesetzlich und im Leben Geltenden zu fügen, als wider den Strom zu schwimmen; die Gleichförmigkeit in unsren Rechnungen ist einmal nicht anders zu erreichen und den Werth derselben haben wir durch die Entbehrung erst recht schädig gelernt; beharren wir endlich länger bei der alten Thalertheilung, so strafen wir nicht jene, welche die neue bereits angenommen haben, sondern lediglich uns selbst, zumal wenn wir sowohl Verlag als Sortiment haben. — Die reinen Verleger, die bereits nach Dreißigsteln rechnen, können der Sache ruhig zuschne, auch wenn sie noch zwanzig Jahre sofort ginge.

Darum ist zur Beibehaltung der alten Thalerrechnung unter uns auch nicht ein Stimme laut geworden und haben wir einstimmig beschlossen:

- 1) Von Neujahr 1845 an führen wir unsre Buchhändlerrechnungen (sofern sie zur Ausgleichung in Leipzig bestimmt sind) in Thalern und Dreißigsteln von Thalern mit der Unterabtheilung in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{3}{4}$  Groschen.\*)
- 2) Die bisherigen Preise unsres Verlags bleiben unverändert, wenigstens soll durch die neue Berechnung der bisher davon gegebene Rabatt nicht geschmälert werden.
- 3) Auch die Preise neuer Artikel oder neuer Auflagen wollen wir der bisherigen Weise überall anpassen, wo sich eine gerade Zahl von Groschen weniger praktisch zeigt, als jene.
- 4) Die Reduction der Dreißigstel auf abweichende Landesmünzen überlassen wir den betreffenden Sortimentshändlern, ohne ihnen vorzugreifen.
- 5) Das Agio für die Mehzzahlung soll keine Veränderung erleiden, sondern nach der Uebereinkunft von 1838 fortbestehen und beträgt dann: für 1 Louisd'or bis  $2\frac{1}{2}$ , für 5 Thaler 2, für  $2\frac{1}{2}$  Thaler 1 Groschen (30 auf den Thaler).
- 6) Die Leipziger Herren Commissionärs wollen wir ersuchen, dafür zu sorgen, daß die Zahlungslisten vom Jahre 1846 an sämtlich auf Dreißigstel gestellt werden.
- 7) Sämtliche deutschen Buchhandlungen fordern wir auf, dieser Uebereinkunft beizutreten und dadurch der bisherigen Verwirrung auf dem einzigen möglichen Wege ein Ende zu machen.

Weimar, den 2. September 1844.

Die Kreisversammlung der Thüringer Buchhändler und für dieselbe der zeitige Vorstand

Dr. S. Frommann. Dr. A. Eupel. F. Schuster.

\* Keine Pfenniglinie, weil sonst wieder Spaltung entstehen würde, ob nach 10 oder 12 auf den Groschen gerechnet werden soll. Br.

**Beilage B.**  
**Uebereinkunft zur bessern Regulirung des Rechnungswesens unter Buchhändlern.**

I. Bei der Versendung soll:

- 1) nichts und unter keinem Vorwande unverlangt pro nov. zweimal versendet werden, weder:
  - a) bei Erscheinen eines späteren Theils die früheren,
  - b) noch complett, was in Lieferungen erschienen war,
  - c) noch alte Bücher mit neuen Titeln,
  - d) noch complete Exemplare von Zeitschriften, nach Ablauf des Jahres, für welches sie erschienen sind und verglichen mehr.

Wer etwas dergleichen zum zweitenmale verschicken will, möge durch Circular und Wahlzettel seine Gründe dazu angeben und dem eignen Willen und Urtheile der Collegen überlassen, ob sie sich dafür interessiren, und davon aufs neue verlangen wollen.

- 2) Als Neuigkeit keine ersten Blätter oder Hefte von Zeitschriften mit Berechnung auf den ganzen Jahrgang (also nur Probeblätter ohne Berechnung oder besondere Berechnung der einzelnen Nummern oder Hefte).
- 3) Ebenso wenig sollen auf den Facturen einzelne Artikel oder Lieferungen, die noch erscheinen sollen, Rest geschrieben werden, mit alleiniger Ausnahme verlangter oder zur Fortsetzung gesandter Zeitschriften.

II. In Bezug auf die Transportangaben und Abschlüsse soll:

- 1) jeder Verleger am Anfang des Jahres wenigstens Transportangaben seiner Seite aussenden,
- 2) jede Handlung die sich findenden Differenzen durch sofortige Specification ihrer Seite zu heben suchen, und sich niemals das Zurücksenden der Transporte mit bloß summarischer Angabe der abweichenden eigenen Seite, oder der nackten Bemerkung „stimmt nicht“ erlauben.
- 3) Ebenso wenig soll eher abgeschlossen werden, als bis jeder Theil vom andern die Bestätigung der conformen Buchung seiner Remittenden und Disponenden erhalten hat.
- 4) Wenn im Laufe des Jahres Novitäten vom Verleger zurückverlangt werden, so soll diesem Verlangen Folge geben werden, infofern der Sortimentshändler Gelegenheit zur Remission hat. Ein Verpflichtung zur Rücksendung vor der nächsten Ostermesse findet jedoch nicht statt.

III. Alle Remittenden müssen gut verpakt sein. Ruinierte Exemplare gehen an den, welcher sie remittiert hat, zurück, werden ihm jedoch nur mit der Hälfte des Ladenpreises netto belastet.

Alles aus dem einen oder andern Grunde von den Remittenden zurückgesandte muss pro und contra notirt werden.

IV. Zur Disposition darf nicht gestellt werden:

- 1) was sich der Verleger im Allgemeinen oder Besonderen auf der Remittendenfatur, die spätestens im Januar versendet werden muss, ausdrücklich verbeten hat,
- 2) was sich nicht mehr in dem Zustande befindet, worin es der Verleger versandt hat, z. B. verdorbene oder vom Empfänger gebundene Exemplare,
- 3) was nicht wirklich zur Disposition des Eigenthümers steht, z. B. Bücher, die sich auf sehr entfernten Lägern befinden,
- 4) was auf neue Rechnung schon wieder verlangt worden ist.

Alle vom Eigenthümer zurückverlangte Disponenden, die nicht bis Ende Julius in Leipzig eintreffen, sind demselben spätestens bis Ende October zu bezahlen. Disponenden-Angaben, die nicht vor Pfingsten eintreffen, werden nicht berücksichtigt.

V. Das Risico unabwendbarer Unglücksfälle für Disponenden, welche sich in den obigen Schranken halten, trägt der Eigenthümer (Verleger). Sobald aber der, welchem dieser sein Eigenthum anvertraut hat, die obigen Bedingungen verletzt, haftet er dafür, und zwar zum vollen Nettobetrag.

Streitigkeiten, die unter diese Uebereinkunft fallen, gehören vor das Schiedsgericht des Kreisvereins, und alle Unterzeichner derselben unterwerfen sich dessen Aussprache unbedingt und mit Verzicht auf alle Appellation.

Außerdem wird das Schiedsgericht über alle Verleihungen dieser Uebereinkunft, die ihm vorgelegt werden, und dazu geeignet erscheinen, eine Liste entwerfen, und mit seinem Protokolle durch das Börsenblatt veröffentlicht.

Weimar, 2. September 1844.

F. J. Frommann. F. Schuster. F. A. Engel.  
 B. F. Voigt. W. Körner. H. Kaniß. O. Böckelmann. L. Renovanz. F. Lüden. C. Niese.  
 Lippert & Schmidt. G. F. Großmann. Für  
 das Landes-Industrie-Comptoir Höltershoff.  
 J. & G. Wagner.

**Die Preisherabsetzungen betreffend.**

Was jüngst ein ehrenwerther College in M., sowie später ein anderer geachteter Buchhändler über die oft unerhörten Preisherabsetzungen öffentlich sagte, hat ganz gewiß Anklang in jedes Sortimenters Brust gefunden. Schreiber dieses kann auch jedesmal seinen Unwillen nicht unterdrücken, wenn er wieder und immer wieder liest, wie oft jetzt Bücher, die kaum 2, 3 Jahre alt, herabgesetzt, oder von Antiquaren verkauft werden, Bücher, die oft noch lange einen wenn auch langsam, doch nachhaltigen Absatz gewährt haben würden. Aber man scheint heutiges Tages nicht schnell genug die Waare (Bücher) zu Gelde machen zu können! —

Will sich denn aber gar kein Verein bilden, diesem so verderblichen Handel Seitens mancher Verleger entgegen zu wirken? Ich habe schon vor einigen Jahren zur Bildung eines solchen Vereins aufgefordert, aber noch immer will kein solcher bei uns in Norddeutschland zu Stande kommen; wir Norddeutschen sind, so scheint es, zu träge, um Anstrengungen gegen als schädlich anerkannte Uebelstände zu machen! Da lobe ich mit die süddeutschen Herren! Diese zeigen doch noch Energie; sie wissen was sie wollen, sie schreiten schon kräftig ein gegen Missbräuche \*), und bei ihnen wird es hoffentlich bald besser werden. Gebe der Himmel, daß auch wir bald nachfolgen möchten! Aber ich glaube es noch nicht!

\*) Vergleiche die Verhandlungen des Rhein-Westphäl. Kreisvereins (Börsenblatt Nr. 90), die Versammlungen der Süddeutschen in Stuttgart und Frankfurt a. M. ic. ic.

**Über die Abgabe von Freieremplaren an belletristische Literaturblätter.**

Über das Abgeben von Freieremplaren an die Redacteure belletristischer Zeitungen ist sehr verschieden geurtheilt worden. Es gibt Verleger, die ihre neuen Erscheinungen ohne Wahl und Unterschied an alle Journale dieser Art ausspreuen, welche überhaupt manchmal Recensionen bringen. Dabei berücksichtigen sie weder die besondere Richtung und die Wirksamkeit des Blattes, dem sie ihre Neuigkeiten vorlegen, noch untersuchen sie, mit welchem Grade von Gewissenhaftigkeit die beziehentlichen Redactionen ihrer kritischen Verpflichtung zu genügen pflegen.

Auf der entgegengesetzten Seite stehen einzelne Buchhandlungen, die gar keine Freieremplare ausliefern lassen. Sie glauben Alles mit bloßen Ankündigungen ausrichten zu können, entziehen aber dadurch den Redacteuren die Gelegen-

heit, durch die Kennnißnahme von neuen Werken zur Feststellung eines Urtheils über dieselben und zu ihrer Empfehlung beizutragen.

In beiden Fällen sollte man das Kind nicht mit dem Bade ausschütten. Eine allzureiche und rücksichtslose Vertheilung von Recensionsexemplaren verursacht den Verlegern allerdings Schaden. Es ist nicht unbekannt, wie manche Redaktionen mit den ihnen zugesandten Neuigkeiten umgehen. Sie verschleudern dieselben oft noch bevor sie aufgeschnitten wurden. Sie berichten entweder gar nicht, oder mit oberflächlichster Wichtigkeit über neue Bücher.

Es wäre daher wohl zu wünschen, daß die Herren Verleger, welche in diesem Punkte Erfahrungen gesammelt haben, dieselben zu Nutz und Frommen ihrer jüngern Collegen in diesen Blättern niederlegten und darum zu bitten ist der Zweck dieser Zeilen.

#### Holländisches Jahrbuch für den Buchhandel.

(Aus der literarischen Zeitung.)

**Jaarboekje voor den boekhandel voor 1842—43.**  
Gravenhagen, Jacob. 1843. 12. XII, 84, 32, 18 und 98 S. mit dem lithographirten Bildnisse von H. C. A. Thieme.

Dieses sehr zierlich und ansprechend ausgestattete Jahrbuch erinnert in mehrfacher Beziehung an das ebenfalls sehr willkommene und dankenswerthe bibliographische Jahrbuch (Leipzig, Weber). Das oben genannte, uns vorliegende zerfällt in mehrere Abtheilungen, die besonders paginirt und vielleicht auch einzeln ausgegeben sind. I. „Boekhandel“ (84 S.) giebt zuerst ein nach dem Namen der Städte alphabetisch geordnetes Verzeichniß der jehigen Buchhändler und Buchdrucker, der Steindruckereien u. s. w. in Holland, und läßt dann einen zum Theil allerdings nur etwas entfernt hierher gehörigen Abschnitt folgen, enthaltend Nachrichten über die Verordnungen des Postwesens in Beziehung auf den Buchhandel, über die binnennländische, ausländische, überseeische Correspondenzen. — II. „Periodieke Drukpers in Nederland“ (32 S.) enthält ein Verzeichniß der Tags- und Wochenblätter und ein Verzeichniß der Monats-Blätter, die in Holland erscheinen. Diese Liste ist allerdings vollständiger und enthält nähere Nachrichten, als diejenige, welche wir in der December-Nummer der „Lyst van nieuw uitgekomen boeken“ finden; und sie wird allen Freunden der holländischen Literatur interessant sein. Als Anhang ist eine kurze allgemeine statistische Notiz über den belgischen Buchhandel hinzugefügt. — Hierauf folgt III. „Liste de tous les journaux de Paris publiés au 1. mars 1843“ ein Abdruck aus dem Feuilleton de la librairie (Beiblatt der Bibliographie de la France). — Der letzte Abschnitt: „Mengelwerk“ (98 S.) enthält folgende Aufsätze: H. C. A. Thieme († 1826) gesichtet door J. v. W. Rz., S. 3—23; Jets over het geslacht en de drukwerken van Hermanus Schinkel, S. 24—67; Lettre de Simon Moinet (6. Jan. 1661.) correcteur à l'imprimerie des Elsevier. Publiée sur l'original par J. L. C. Jacob, S. 68—72; Notices bibliographiques sur Louis Elsevier de Leyde et de son fils Louis, le jeune, libraire à la Haye, S. 73—85; W. C. Ackersdijck Jets over het nageslacht van den vermaarden Mentzischen Boekdrukker P. Schöffer, S. 86—94;

Varianten op twee der werken van Jacob Cats (nämlich die „Slapeloze nachten“ und das „Twee en tachtig jaarig leven,“ zwei Produkte jenes Niederländischen Volksdichters.

Über die russische Censur in Polen.\* ) Alles, was an einen Gedanken der Unabhängigkeit streift, Alles, was eine Erinnerung an Nationalität erwecken könnte, — ist schwer verwont! Ich habe vergebens in den Warschauer Buchhandlungen einige Bücher über Polen gesucht: Landesbeschreibungen, Reiseberichte, deutsche, englische und französische Geschichtsbücher, — Alles hatte die Polizei hinweggeschafft. Ich bedurfte des Befehls eines Generals, um mir ein kleines, 1820 zu Warschau unter dem Titel: „Fremdenführer in Polen“, gedrucktes Werk zu verschaffen, das dennoch der friedlichste, der unschuldigste Führer ist, den man sich denken kann. Professor Bentkowski konnte seine Geschichte der polnischen Literatur mit den eingestreuten Betrachtungen nicht zum dritten male drucken lassen: man machte zu Wilna eine Art trockenen, bibliographischen Katalogs daraus, wo alle Raisonnements fehlen. — Ein Schriftsteller legte unlängst der Censur ein Werk vor, wo in keineswegs verdächtigen Ausdrücken die Revolution von 1793 berührt war. Das Wort: Revolution erschreckte den Censor, er strich es und setzte dafür: politische Aenderung! Es gibt nichts Geistreicheres, als einen absolutistischen Censor! Durch den Warschauer wurde unsere Schreckenszeit völlig humanisiert; was wir bis jetzt in unserer Einfalt für eine allgemeine Umwälzung genommen hatten, war nur eine politische Aenderung! — Ein anderer Schriftsteller, Bandtke-Stenzynski, der viele Jahre sich dem Studium der polnischen Münzen und zwar mehr aus Neigung, als aus Speculation gewidmet hatte, veröffentlichte auf eigene Kosten das Resultat seiner Forschungen unter dem Titel: „Polens Numismatik“ Der Censor aber strich das Wort aus und erklärte, das Werk dürfe nur unter dem Titel: „Landes-Numismatik“ erscheinen. — Wären mir solche Thatsachen nicht von ernsten, wahrheitsliebenden Personen erzählt worden, so hätte ich sie als alberne Märchen zurückgewiesen; aber sie sind nur allzuwahr! Die Censur liest jede Broschüre, jedes Journal und jedes Buch zweimal, im Manuskript und im Abdrucke. Der Autor kann ihre ängstliche Wachsamkeit nicht täuschen, und der Buchdrucker ist unter Androhung der schwersten Strafen gehalten, das, was sie anzeigt, zu ändern. Manchmal wendet sich ein hartnäckiger, in erster Instanz verurtheilter Schriftsteller an andere Gerichte und erhält von der fühlern Petersburger Censur das Imprimatur, welches ihm von der Warschauer verweigert wurde. Dann erscheint das Buch; aber die Censoren zu Warschau, welche ihre Privilegien Schritt für Schritt verteidigen, gestatten weder die Ankündigung, noch den Verkauf des Werkes. Es bleibt nun entweder in Vergessenheit, oder findet ohne Aufsehen und Geräusch nach und nach unter Freunden Abgang.

\* ) Aus Russland, Finnland und Polen. Geschilbert von A. Marmier. Aus dem Franz. 2 Bde. 8. Regensburg, Manz, 1844.

Börse in Leipzig	Kurze Sicht.	2 Monat.	3 Monat.
am 21. October 1844. im Vierzehnthaleral-Buß.	Ang. Gesucht.	Ang. Gesucht.	Ang. Gesucht.
Amsterdam . . . .	— 140 $\frac{1}{2}$	—	—
Augsburg : : :	— 102 $\frac{1}{2}$	—	—
Berlin . . . .	— 99 $\frac{1}{2}$	—	—
Bremen . . . .	— 111 $\frac{1}{2}$	—	—
Breslau . . . .	— 99 $\frac{1}{2}$	—	—
Frankfurt a. M. . .	— 57 $\frac{1}{2}$ <sub>18</sub>	—	—
Hamburg . . . .	150 $\frac{1}{2}$	—	—
London . . . .	—	—	6.23 $\frac{1}{2}$
Paris . . . .	80 $\frac{1}{2}$	79 $\frac{1}{2}$	79 $\frac{1}{2}$
Wien . . . .	— 104 $\frac{1}{2}$	—	—

Louisdor 11 $\frac{1}{2}$ , Holl. Duc. 6 $\frac{1}{2}$ , Kaiserl. Duc. 6 $\frac{1}{2}$ , Preßl. Duc. 6 $\frac{1}{2}$ , Pass.-Duc. 6 $\frac{1}{2}$ ,  
Gros.-Species u. Gulden 4 $\frac{1}{2}$ , Gros. Zehn- u. Zwanzig-Skr. 4 $\frac{1}{2}$ .

Verantwortlicher Redakteur: J. de Marle.

## P e k a n n t m a c h u n g e n.

**Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.**

[7321.] Vorläufige Anzeige.

Im Verlag von H. Hotop in Cassel erscheint Anfangs 1845:

**Vertrauliche Briefe  
an einen deutschen Staatsmann  
über  
personelle und wissenschaftliche Zustände in Verwaltung,  
Lehrweise, Vertretung und Ausübung der Medizin,  
aus den Papieren eines Verstorbenen.**

8. brosch. 20 Ngr. ord. 13½ netto.

Diese Schrift wird einen furchtbaren Feuerbrand in das Medicinische Publikum werfen und den „Wetter Michel“ in der Medicin sehr geisseln.

Die resp. Handlungen, welche sich Absatz versprechen, wollen alsbald à Cond. verlangen.

[7322.] Höchst wichtige Erscheinung.

Im Verlage der T. Trautwein'schen Buch- u. Mus.-Hdlg. (J. Guttentag) wird erscheinen:

**Lehrbuch des Preuß. Gemeinen  
Privat-Rechts**

von C. F. Koch,  
Fürstenhums-Gerichts-Director, Ober-Landes- und Kreis-justizrathe.

ca. 6 bis 8 Lieferungen à 10 Bogen Octav u. jede zu dem Subscriptions-Preise von 20 Ngr. mit 25% Rabatt.

Mit dem Erscheinen der letzten Lieferung tritt ein erhöhter Ladenpreis ein. Das Werk ist in Jahresfrist vollendet.

Die Anlage des ganzen ist so, u. die Ausführung wird von der Art sein, daß nicht blos den Studirenden und sich zu den Prüfungen Vorbereitenden eine vollständige Uebersicht des gesammten Rechtszustandes u. Rechtsstoffs geboten und eine nähere Anleitung zum tiefern Studium des Einzelnen gegeben, sondern auch den Praktikern, namentlich Richtern u. Anwälten u. Allen, welche den Rechtsstand in Beziehung auf ein Verhältniß bald kennen lernen und das Nähere nachgewiesen sehen wollen, ein übersichtliches Handbuch geliefert wird. Ich versende die erste Lieferung dieses Werkes nur an preuß. Handl., in doppelter Anzahl p. Nov., jedoch stehen in- u. ausländ. Handl. auf besonderes Verlangen Erpl. in beliebiger Anzahl zu Diensten.

[7323.] Vom  
Handbuch der musikalischen Literatur. 3. Aufl.  
erscheint in Kurzem das 8. Heft. Mit 11 — 12 Hefthen wird das Werk fertig sein.

Vom 1. Januar 1845 an liefere ich das Handbuch nicht mehr, wie bisher, mit 33½ % Rabatt; es tritt dann ein verminderter Rabatt von 25 % ein.

Leipzig, d. 25. October 1844.

Fr. Hofmeister.

[7324.] Bei A. Schepeler in Berlin erscheint in 14 Tagen  
**Berlin und seine Künste.**

**Ereignisse auf der Berliner Kunstausstellung  
1844.**

Von

**Th. Mundt und L. Mühlbach.**

Diese Broschüre wird großes Aufsehen erregen und da dieselbe unverlangt nicht versandt wird, bitte Bedarf möglich zu verlangen.

[7325.] In einigen Tagen kommt zur Versendung.

**Zu Weihnachts-Geschenken** sich eignend.  
Hundert neue Mährchen im Gebirge gesammelt von Fried-  
mund von Arnim. Erstes Bändchen. 20 Ngr. (16 ggr.).

Offene Gedanken über den Eid nach preußischem  
Gesetz und Gerichtsverfahren.

Motto: Vorwärts. Preis 15 Ngr. (12 ggr.).

Da von diesem Werke die Auflage nur schwach ist, so er-  
suche ich die verehlichen Handlungen, welche sich Absatz hieron  
versprechen, nur in mäßiger Anzahl zu bestellen.

Charlottenburg, den 19. Octbr. 1844.

Egbert Bauer.

[7326.] Von Neujahr 1845 ab erscheint in dem Verlage des  
unterzeichneten eine Zeitschrift für homöopathische  
Tierheilkunde unter dem Titel:

**Magazin für die neuesten Beobachtungen  
und Erfahrungen im Gebiete der homöopath.  
Tierheilkunde,**

in Verbindung mit Mehreren herausgegeben

von Dr. F. A. Günther.

Jährlich erscheinen 4 Quartalhefte in gr. 8.

Der Preis eines Heftes ist 15 Ngr.

Handlungen, welche sich von obigem  
Magazine Absatz versprechen, wollen Ihren Be-  
darf gef. à Cond. verlangen.

Fr. A. Eupel in Sondershausen.

Anzeigen neuer und älterer Bücher,  
Musikalien u. s. w.

[7327.] \*\* Interessante humoristische Neuigkeit. \*\*  
An alle Handlungen, die den ausgeschickten Novazettel aus-  
gefüllt remittirten, versandte ich heute:

**Die Berliner Gewerbe-Ausstellung,  
Genrebild**

von

Ad. Breuniglas.

2. Heft. 8. brosch. ½ r.

Leipzig, 12. Octbr. 1844.

Bernh. Hermann.

[7328.] **Neuigkeiten für Leihbibliotheken.**

In unserm Verlage erschien der neueste Roman von Paul de Kock:

**Die Familie Gogo.**

4 Bde. 8. br. Preis 2 1/2 ord. — gegen baar mit 50%, welcher zugleich den 12. bis 15. Band unserer für Leihbibliotheken besonders passenden Ausgabe der „neuesten Romane von Paul de Kock“ bildet. Die früher erschienenen Bände enthalten:

Ein zaghafter Liebhaber, 4 Bde. 2 1/2 ord.	gegen baar mit 50%.
Sanscravate, oder die Commisionnaire,	
4 Bde. 2 1/2 ord.	
Tyler, der Dachdecker, 1 Bd. 1 1/2 1/2 ord.	
Erziehungsresultate, 2 Bde. 1 1/2 1/2 ord.	
Bon unsrer Taschenausgabe der neuesten Romane von Fr. Soulé ist die erste Serie von 44 Bdch. complete, und enthält folgende interessante Romane:	
Die Freier, 3 Bdch.	
Jung und Alt, 12 Bdch.	
Diana und Louise, 4 Bdch.	
Ein Haus zu verkaufen, 1 Bdch.	
Christine in Fontainebleau, 1 Bdch.	
Erste Liebe, 2 Bdch.	
Das Schloß in den Pyrenäen, 8 Bdch.	
Acht Tage im Schloß, 6 Bdch.	
Der Bananenbaum, 3 Bdch.	
Der Schwur der Carbonari,	1/2
Die Trappistin,	1/2
Die Nichte des Herrn v. Baugelas,	1/2
Ein Montmorency,	1/2

Der Ladenpreis ist 7 1/2 Mpf (6 ggf) für das Bändchen von circa 7 Bogen, gegen baar mit 50% Rabatt; bei Abnahme der ganzen Serie aber geben wir alle 44 Bändchen zusammen für den billigen Preis von Vier Thaler baar. — Die Ausgabe ist jeder Leihbibliothek mit Recht zu empfehlen. Ferner erscheint bei uns in Commission eine Anzahl **Volksromane** in zweiter verbesserten Auflage, welche den Leihbibliotheken gewiss willkommen sein werden, da solche Romane immer gebraucht werden, und wir den Preis sehr billig stellen. Sie sind auf gutes, starkes Büttenpapier gedruckt, in Bänden von circa 12 bis 13 Bogen in Octav. Der Ladenpreis ist 1 1/2 ord. pr. Bd. und so werden auch alle à Cond. verlangten Exemplare berechnet. **Gegen baar** aber verkaufen wir sie:

bei einzelnen Bänden à 10 Mpf (8 ggf) **baar** pr. Bd.  
bei acht Bänden und mehr auf einmal genommen  
à 7 1/2 Mpf (6 ggf) **baar** pr. Band.

alle 11 Bände zusammen für 2 1/2 1/2 **baar**.

Die Titel sind folgende:

- Banditenrache, oder der Verfolgte im Begräbniswölfe, 3 Bde.  
Romeo und Julia, oder Liebe bis zum Tode, 1 Bd.  
Hugo und Leonce, oder die unfreiwilligen Gelübde, 2 Bde.  
Baudin, Räuber und Giftmischer, oder Rache folgt dem Verbrechen, 1 Bd.  
Die schöne Malteserin, oder Abenteuer in der türkischen Sklaverei, 2 Bde.  
Die Geheimnisse des Schlosses Mowbray, 2 Bde.

**Von allen diesen Romanen versenden wir nichts unverlangt.**  
Auch erlauben wir uns, Sie auf das in unserm Verlage erscheinende Unterhaltungsblatt:

**Freikugeln**

aufmerksam zu machen, und um Ihre gütige Verwendung dafür zu bitten. Es erscheinen davon wöchentlich vier Nummern und alle Vierteljahre eine Kunstbeilage, und der Preis ist 3 1/2 ord., 2 1/4 1/2 netto für den Jahrgang. — Die Einrückungsgebühren für Ankündigungen in diesem Blatte betragen 1/2 ggf für die Zeile.

Probeklättter stehen Ihnen gern zu Diensten.

**Litterarisches Museum in Leipzig.**

[7329.] Bei Carl Theod. Schlüter in Altona ist erschienen und an alle Buchhandlungen, die unverlangt Nova annehmen, versandt worden:

Bröker, J. P. C., Studien, der Abschaffung eines neuen Landes-Katechismus für die Herzogthümer Schleswig u. Holstein gewidmet. 1. Heft. gr. 8. (3 Bogen.) geh. 10 Mpf (8 ggf) ord.

Burgwardt, H., Erstes Schul- und Bildungsbuch für Volksschulen. 1. Th. 3. Aufl. 8. (5 1/2 Bogen. u. 1 lith. Bogen. Vorschriften.) geb. 6 1/4 Mpf (5 ggf), no. 4 2/5 Mpf (3 1/2 ggf).

— — Der Bildungsfreund in den Oberklassen deutscher Volksschulen. 8. (41 Bogen.) 25 Mpf (20 ggf), netto 18 1/2 Mpf (15 ggf).

Hannssen, J. u. P. Hennings, Welt und Mensch. Lehr- u. Lesebuch für Schule u. Haus. 8. (24 1/2 Bogen.) 15 Mpf (12 ggf), netto 11 1/4 Mpf (9 ggf).

Reimers, J. C., Völkerkunde oder Lebensweise, Sitten und Gebräuche der verschiedenen Völker der Erde. 8. (17 Bogen.) geh. 25 Mpf (20 ggf), netto 18 1/2 Mpf (15 ggf).

Saß, J. B., Proportionen u. kaufmännisches Rechnen. 1. Abth. der Fortsetzung des „Rechenbuchs für Volksschulen“. gr. 8. (12 Bogen.) 15 Mpf (12 ggf), n. 11 1/4 Mpf (9 ggf).

— — Resultate hierzu. gr. 8. (3 Bogen.) geh. 7 1/2 Mpf (6 ggf), netto 5 3/5 Mpf (4 1/2 ggf).

— — Buchstaben-Rechnung u. Algebra. 2. Abth. der Fortsetzung des „Rechenbuchs für Volksschulen“. gr. 8. (15 1/2 Bogen.) 1 1/2 ord., netto 22 1/2 Mpf (18 ggf).

— — Resultate hierzu. gr. 8. (3 Bogen.) geh. 7 1/2 Mpf (6 ggf), netto 5 3/5 Mpf (4 1/2 ggf).

[7330.] W. Seligberg in Bayreuth offerirt und erwartet Gebote bis 1. Decbr. a. c.:

1 Zeitschrift f. Geburtshunde, hrsg. v. Busch, Mende u. Ritgen. 1 — 7. Bd. m. Kästen. Weimar 1826 — 32. br. (Ldp. 39 1/2.)

1 Schoutenii diarium itineris a freto Magellanico a. 1615 m. viel. Kupfern u. Karten. 4. Amst. 1619. R. u. Ebd.

1 Catalogus bibliothecae Bunavianae c. indd. III Tmi in IV Voll. 4. Lps. 1750. Hsbrptbde.

1 Will, Nürnberger Gelehrtenlexikon. 4 Bde. m. Fortsetz. v. Nopitsch, 4 Bde. Pbd. u. br.

1 Boehmeri bibliotheca scriptor. hist. natur. oeconom. 5 Voll. in 9 br. Bden. Lps. 1785. (Lpr. 13 1/2.)

[7331.] Außerordentlich wohlf. englisches Lexikon.  
**2 Bände, 107 Bogen stark, zu nur 2 fl.**  
**oder 1 Thlr. 7½ Ngr. (1 Thlr. 6 ggr.)**

Im Verlage von Ch. Th. Groos in Karlsruhe ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

**Wörterbuch**  
**der englischen und deutschen Sprache**  
**mit besonderer Berücksichtigung**  
**der Aussprache des Englischen**  
**nebst einem Verzeichnisse der berühmtesten griechischen und römischen Schriftsteller und einer kurzen Mythologie.**  
**Von Karl Gras,**  
 Professor und Großherzoglich Badischem Hofbibliothekar, Lehrer der englischen Sprache an der polytechnischen Schule zu Karlsruhe.  
**Zweite, wohlfeile Ausgabe.**  
**2 Bände gr. 12. (107 Bogen, über 1700 Seiten enthaltend) gehestet. Ladenpreis 2 fl. oder 1 ½ 7½ Ngr. (1 ½ 6 ggr.).**  
 1ter Band — Englisch-Deutsch — allein: 1 fl. 36 kr. od. 1 ½.  
 2ter Band — Deutsch-Englisch — allein: 48 kr. oder 15 Ngr. (12 ggr.).  
 (Cartonnirte Exemplare per Band 9 kr. oder 2 ½ Ngr. [2 ggr.] höher.)

[7332.] Zu gefälliger Beachtung empfehle ich die in meinem Verlage erschienenen

wohlfeilsten  
**Karlsruher Bibel-Ausgaben.**  
 Mit Stereotypen gedruckt.

**Die Bibel**, oder die ganze heilige Schrift des alten und neuen Testaments, nach der deutschen Uebersetzung Dr. Martin Luthers.

Ausgabe Nr. I. in klein Oktav mit Petitschrift.

- a) auf gutem Druckpapier à 48 kr. = 15 Ngr. (12 ggr.) baar.
- b) auf mittelfeinem Papier à 1 fl. 12 kr. = 22½ Ngr. (18 ggr.) baar.

- c) auf Velinpapier à 2 fl. = 1 ½ 7½ Ngr. (1 ½ 6 ggr.) baar.

Ausgabe Nr. II. in groß Oktav mit Garmondschrift.

- a) auf gutem Druckpapier à 1 fl. 6 kr. = 20 Ngr. (16 ggr.) baar.
- b) auf mittelfeinem Papier à 1 fl. 48 kr. = 1 ½ 2½ Ngr. (1 ½ 2 ggr.) baar.

- c) auf Velinpapier à 2 fl. 30 kr. = 1 ½ 15 Ngr. (1 ½ 12 ggr.) baar.

**Das neue Testament** unseres Herrn und Heilandes Jesu Christi, verdeutscht von Dr. Martin Luther.

Ausgabe Nr. I. in klein Oktav mit Petitschrift.

- a) auf gutem Druckpapier à 14 kr. = 5 Ngr. (4 ggr.) baar.
- b) auf mittelfeinem Papier à 24 kr. = 7½ Ngr. (6 ggr.) baar.
- c) auf Velinpapier à 40 kr. = 12½ Ngr. (10 ggr.) baar.

Ausgabe Nr. II. in groß Oktav mit Garmondschrift.

- a) auf gutem Druckpapier à 20 kr. = 6½ Ngr. (5 ggr.) baar.
- b) auf mittelfeinem Papier à 36 kr. = 11½ Ngr. (9 ggr.) baar.
- c) auf Velinpapier à 48 kr. = 15 Ngr. (12 ggr.) baar.

Ich kann diese correcten und gut ausgestatteten Bibelausgaben, ihres **äußerst billigen** Preises wegen, nicht in Rechnung, sondern nur gegen baar zu obigen Netto-Preisen franco Karlsruhe und Leipzig liefern, gebe jedoch auf Verlangen gern ein Probe-Exemplar à cond. in Rechnung. Druckproben und Ankündigungen stehen mit Vergnügen zu Dienst.

Karlsruhe.

Ch. Th. Groos.

[7333.] An alle Handlungen, welche Nova annehmen, versandte ich:  
**Heyde, G. W. v. d.,** die Patrimonial- u. Polizei-Gerichtsbarkeit, oder Rechte u. Pflichten der mit der Patrimonial- und Polizeigerichtsbarkeit beliehenen Rittergutsbesitzer.  
 5. Aufl. gr. 8. brosch. 1 ½ 5 Ngr.

**Kleiner Schulatlas mit 25 illum. Kärtchen über alle Theile der Erde.** 12. brosch. 10 Ngr.

**Rothwell, J. S. S.,** (Prof. at Munich) the Novelist. A Collection of Tales, Translations, Poems etc. Particulary adapted as an aid to persons studying the English language. Second edition. 19 Bogen. gr. 8. Eleg. brosch. 1 ½.

**Ritter Hans v. Hadelberg,** der deutsche wilde Jäger, im Vereine mit dem wilden Manne des Harzes und mit dem Jägerfürsten Samiel. Historisch-romantische Erzählungen aus dem 16. Jahrhundert von Anton Wagner, herausgegeben von C. L. v. Grünrock. 2 Bde. 1 ½ 20 Ngr.

**Sintenis, F. W.,** das Waisenfest in Magdeburg am 3. August 1844. Besprochen in einer am 4. Aug., 9. p. Trin. gehaltenen Predigt. Zweite Aufl. Geh. 3½ Ngr. (Ertrag zum Besten des Waisen-Belohnungsfonds).

**Wandfibel zur Fibel v. d. Schullehrern Naumann, Tiepke, Euno.** 30 Blatt in Folio. 25 Ngr.

**Tiepke, H.,** prakt. Einleitung in Naumanns Wandfibel und die (Hand-) Fibel. Geh. 2½ Ngr.

Ferner ward an die Handlungen, welche dasselbe verlangten, so eben expediert:

**Junguhn, Dr. Fr.,** (Mitgl. d. Kaiserl. Leop. Carol. Akademie der Naturforscher in Breslau), Reisen durch Java. Zum Druck befördert von d. Kaiserl. Leop. Carol. Akademie der Naturforscher u. mit einem Vorworte begleitet von Prof. Dr. Nees von Esenbeck. Nebst einem Atlas aus 38 Kupferstafeln in Folio u. 2 Karten Höhentafel in Imperial-Format. 6 ½.

Von folgenden leicht verkauflichen Weihnachtsartikeln bitte gef. zu verlangen:

**Becker, E.,** Geschichten des alten und neuen Testaments in lithogr. Darstellungen mit dazu gehörigem Texte. 2 Bde. gr. 8. brosch. 2 ½.

**Gesell, E., Joseph Conrad.** Eine Erzählung. 4 Bdchn. in 1 Bd. brosch. 20 Ngr.

**Heiland, der.** Ein christliches Weihnachtsgeschenk für gute Kinder. Mit 63 sauber lithogr. bildlichen Darstellungen u. kurzer erklärenden Unterschrift, die interessantesten Momente aus dem Leben des Erlösers u. der Apostel vorstellend. Motto: Lasset die Kindlein zu mir kommen, denn ihnen ist das Himmelreich. 15 Ngr.

Magdeburg. **Emil Baensch.**

[7334.] Von

## Kurts, Eisenbahnkarte

ist eine revidirte und bis auf den heutigen Tag nachgetragene Ausgabe so eben fertig geworden und liefere ich dieselbe, inclus. Text zu dem bisherigen Preise von 25 Ngr (20 ggr) baar.

Berlin, den 18. October.

Carl Heymann.

[7335.] Durch eine in Nr. 249 des „Hamburger Correspondenten“ abgedruckte glänzende Kritik des nachstehenden, im Anfang dieses Jahres in meinem Verlage erschienenen Werkes, veranlaßt, erlaube ich mir dasselbe der thätigen Verwendung meiner Herren Collegen aufs Neue zu empfehlen, und stehen ferner Exemplare à Condition zu Diensten.

Braunschweig, im Oktober 1844.

**G. C. G. Meyer sen.**

Ueber die Stabilität der Erdbekleidungen und deren Fundamente. Von Poncelet, Ingenieur, Bataillonschef. Aus dem Französischen und mit einem Anhange vermehrt von J. W. Lahmeyer, R. Hannoverschem Hydrotecten. Mit 6 Figurentafeln. Braunschweig, bei Meyer sen. 1844. 270 S. gr. 8. geh. Berlin-Pap. 1 1/2 25 Mf. (1 1/2 20 ggf.).

Für jeden Ingenieur, dessen Fach in das der Erdbauarbeiten schlägt, wie für jeden Landbesitzer und Hauseigner, der irgend einen bedeutenden Erdbau zu beschaffen gedenkt, ist obiges Werk mit seinen genauen, auf vielfältige Versuche und Erfahrungen gestützten Formeln und Berechnungsweisen des Erddruckes aller Lagen und Abhängen von unberechenbarem Werthe, und verhilft zu gründlichen Ansichten und Kenntnissen. Der gedrängte und sehr reichhaltige Inhalt dürfte Manchen, der mit den so höchst klaren und sicherstellenden mathematischen Formeln nicht vertraut ist, leicht zurücktrecken. Wer sich aber nur die Mühe geben will, den Abschnitten genau zu folgen und allenfalls einiges Vorstudium, das zugleich, ja noch mehrfachen Nutzen als für den vorliegenden Fall gewährt, in Anwendung bringen möchte, wird mit Dank und Bewunderung hier einen Schatz gesammelter Erfahrungen finden. Das Werk erfordert eine viel ausführlichere Beurtheilung, als der Raum dieser Zeitung gestattet, und können wir uns auf nicht viel mehr als eine ehrende Ankündigung und Empfehlung derselben einlassen. Der Inhalt zerfällt in drei Haupttheile, wovon der erste die Berechnung der Stärke der Erdbekleidungen und Halbbekleidungen für den gewöhnlichen Fall abhandelt, der zweite geometrische Untersuchungen über den Druck und die Hebekraft der Erde enthält, und der dritte Theil die Stabilität der Fundamente besonders gründlich beleuchtet. Die hier angegebenen besten Mittel, das Gleiten der Fundamente zu verhindern, möchte in gegenwärtiger Zeit auch für Hamburg höchst wichtig sein. Als Anhang finden wir noch mancherlei interessante Angaben und Versuche über den Erddruck bei Ausgrabungen. — Mögen denn auch diese Zeilen dazu beitragen, daß die von Poncelet und Lahmeyer mit rühmlichem Eifer und ächter Sachkunde gesammelten Daten recht bald in würdige Hände gelangen, die sie zum allgemeinen Nutzen auszubeuten und praktisch anzuwenden wissen. — Druck und Papier lassen nichts zu wünschen übrig, und die sechs Figurentafeln bekunden eine geschickte Hand und erhöhen sehr den Werth des Werkes.

(Worte des Hamburgischen Recensenten.)

[7336.] In unserm Verlage ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

## Actenstücke

betreffend die beabsichtigte Herausgabe  
der

**Kritischen Blätter für Leben und  
Wissenschaft.**

Der Ertrag ist dem Gans'schen Stipendium bestimmt.  
Berlin, Octbr. 1844.

**Veit & Co.**

[7337.] Obgleich die Herren Huber & Co. in St. Gallen in Nr. 80 d. Börsenblatts anzeigen, das nachfolgende Werk sei nur von ihnen zu beziehen, so liefere ich doch nach wie vor:

**Zollikofer, J., himmlischer Weihrauchschatz od. vollständiges Gebetbuch.** Nebst Anhang geistreicher Lieder. 8. Basel zu 1 fl. od. 18 1/4 Mgr. (15 gGr.) ord. mit 1/3 Rabatt.

Es ist dies dieselbe Ausgabe welche H. Huber & Co. in St. Gallen à 20 Mgr. (16 ggf.) als fortan nur von ihnen (!) zu beziehen anzeigen, die ich aber schon vor Jahr und Tag aus dem Thurneisen'schen Verlag in Basel angekauft habe. — Aus demselben Verlage kaufte ich die ganze Auflage von:

**Schmoltz, Benj., d. himmlische Vergnügen in Gott oder vollst. Gebetbuch auf alle Zeiten.** 816 Seiten. gr. 8. Ganz grober Druck. 1 fl. oder 18 1/4 Mgr. (15 gGr.) ord.

**Stähelin, H., Sammlung christlicher Gebete auf allerlei Umstände des Herzens und des Lebens.** 5. Aufl. 162 S. gr. 8. Ganz grober Druck. 18 fr. od. 5 1/2 Mgr. (4 1/2 gGr.).

Von jedem dieser Werke steht gern ein Expl. à Cond. zu Diensten und erlaube ich mir auf diese echt evangelischen Gebetbücher, die beim Landvolk (auch wegen des großen Druckes) besonders beliebt sind, wiederholt aufmerksam zu machen.

Zürich, im Septbr. 1844.

**Frz. Hanke.**

[7338.] So eben erschien:

**Furcht, die, des Herrn ist der Weisheit Anfang,** oder: Lehren der Weisheit und Tugend in Denksprüchen, Liedern, Gebeten ic., mit steter Hinweisung auf biblische Aussprüche und Beispiele. 8. br. 1/4 fl.

**Geschichte der Seele** von ihrem ersten Erwachen aus dem Sinnentumel bis zu ihrer höchsten — theoretischen, ästhetischen und moralisch-religiösen — Vollendung, zugleich als Versuch, endlich einmal die Grundzüge der einzigen wahren und letzten Philosophie, bei der es nunmehr in aller Zukunft bewenden muß, zu entdecken. 8. br. 7/8 fl.

**Den Freimaurerlogen Deutschlands**, sonst aber allen uneingenommenen und vorurtheilsfreien Denkern gewidmet.

**Oviz, F. W., Haus und Schule,** oder guter Rath für Eltern über die Pflichten, die sie der Schule gegenüber zu erfüllen haben, um ihre Kinder würdig auf dieselbe vorzubereiten u. um in Gemeinschaft mit der Schule gewissenhaft zu wirken. 8. br. 1/2 fl.

Die darauf eingegangenen Bestellungen habe heut expedirt, sowie außerdem pr. Novitate davon in mäßiger Anzahl versandt.

Haben Sie die Güte, für den Absatz möglichst thätig sich zu verwenden.

Leipzig, den 1. October 1844.

**Heinr. Weinedel.**

[7339.]

## Passende Festgeschenke!

Bei herannahender Weihnachtszeit erlaube ich mir, Ihnen nachverzeichnete leicht verkaufliche Werke in empfehlende Erinnerung zu bringen. Ich lieferne Alles franco Leipzig und bewillige Ihnen von den **herabgesetzten Nettopreisen 20 % Rab.**, bei Abnahme von **10 u. mehr Exemplaren auf Einmal 25 % Rab.**, gegen baar.

Herabgesetzter  
Nettopreis.  
fl. kr. ob. pf. N.

W. Hauff's sämmtliche Werke. Pracht ausg. in 10 Bdn. 8. mit 11 Stahlstichen. Stuttg. 1837.	
In eleg. Umschl. geh. Ladenpr. 12 fl.	5 30 : 3 5
Dieselben. Taschenausg. in 5 Bdn. Schillerformat. Ebd 1840. Geheftet. Ladenpr. 6 fl.	3 30 : 2 —
<b>K</b> In Cambrics gebundene Exemplare mit 5 Titel-Stahlstichen 1 fl. 30 fr. oder 26 N. netto mehr.	
Eils Stahlstiche zur Taschenausgabe von Hauff's Werken. Ladenpr. 1 fl. 28 kr.	— 45 : — 13
Contessa's sämmtl. Schriften, hrsg. von Houwald. Taschenausg. in 9 Bdn. Leipzig. 1826. Ladenpr. 4 pf 20 N.	3 — : 1 22
Dieselben. 9 Bde. Ausg. in 8. auf Schreibpapier. Ladenpr. 9 pf 12 N.	5 — : 2 26
Kant's Werke, sorgfält. revidirte Gesamtausgabe, hrsg. von Hartenstein. 10 Bde. mit Portrait, Facsimile u. 3 Steindrucktaf. Leipzig. 1838, 39. gr. 8. Ladenpreis 13½ pf.	10 30 : 6 —
Lessing's sämmtl. Schriften, hrsg. von Lachmann. Pracht ausg. 13 Bde. gr. 8. mit Kpfen. Berl. 1838—40. geheft. Ladenpr. 17½ pf.	15 — : 8 17
Wieland's sämmtl. Werke. Mit erläuternden Anmerk. u. W.'s Leben hrsg. von Gruber. 53 Bde. Leipz. 1818—1828. 8. Leinwandpapier. Ladenpr. 80 pf.	21 — : 12 —
Campe's sämmtl. Kinder- u. Jugendschriften. 37 Bde. mit illun. u. schwarz. Kpfen. Braunschwe. 1831—32. Kl. 8. Ladenpr. 11 pf.	10 30 : 6 —
Lewald, blaue Märchen für alte u. junge Kinder. Mit sehr völ. Holzschnitt. Stuttg. 1840. 12. Ladenpr. 3 fl.	1 30 : — 26
— —, Fee Rosa. Seitenstück zu den „Blauen Märchen.“ Mit sehr viel. Holzschn. Ebend. 1840. 12. Ladenpr. 3 fl.	1 30 : — 26
E. Sue, die Geheimnisse von Paris, übers. von Diezmann, mit 34 Illustrationen von Th. Hosemann. 8 Bde., nebst Gerolstein. Berlin 1843. 8. In eleg. Umschl. geh. Ladenpr. 6 pf.	3 30 : 2 —
Malerische Wanderungen am Rhein, von Constanz bis Köln, nebst Ausflügen nach dem Schwarzwald, der Bergstrasse u. den Bädern des Taunus. Mit 96 prachtv. Stahlstichen u. ausführl. Texte von Carl Geib. Carlsru. 1838. kl. 8. Geheft. Ladenpr. 9 fl. 36 kr.	3 — : 1 22
Die Volkslieder der Deutschen. Eine vollständ. Sammlung der vorzüglichsten deutschen Volkslieder von der Mitte des 15. bis in die erste Hälfte des 19. Jahrhunderts. Hrsg. durch Freih. von Erlach. 5 Bde. u. Register. Mannh. 1834—37. gr. 8. geheft. Ladenpr. 15 fl.	5 30 : 3 5 7 — : 4 —
Dieselben. 5 Bände. In Halbfanzband gebunden	
Spazier, Jean Paul Fr. Richter, ein biograph. Commentar zu dessen Werken. 5 Bde. Berlin 1835. 8. Ladenpr. 5 pf.	2 — : 1 4
Holbein's Todtentanz, in 53 getreu nach den Holzschn lithogr. Blättern von Prof. Schlotthauer, mit erläut. Texte u. krit. Anmerk. v. Prof. Dr. Nassmann. München 1832. 12. Ladenpr. 6 pf.	3 36 : 2 2
Mignet, Geschichte der franzöf. Revolution. Uebers. von Dr. E. Burkhardt. 2 Bde. mit 50 Stahlstichen nach Duplessi Berthaut. Leipzig. 1838. gr. 8. geh. Ladenpr. 3 pf.	2 — : 1 4
Byron's complete works. 7 vol. with portrait. Mannheim 1837—39. 8. broch. Ladenpr. 9 fl.	3 30 : 2 —
Shakspeare's Plays and Poems (complete works) with notes, critical, historical and explanatory. Selected from the most eminent commentators by E. Malone, with Dr. Johnson's Preface, etc. etc. and a copious Glossary. A new ed. in One volume. Leipsic, E. Fleischer. 1840. gr. 8. In Leinwand gebunden, mit Titelkupfer	4 — : 2 8½
Mignet, Histoire de la révolution française, 12. éd. augmentée de l'hist. de la Restauration jusqu'à l'avénement de Louis Philippe I., par E. de Bonnechose. Bruxelles 1844. 8. pap. völ. Eleg. geh.	1 30 : — 26
Thiers, Histoire de la révolution française. 22. éd. précédée de resumé de l'histoire de France jus- qu'au règne de Louis XVI. par F. Bodin. 2 volumes gr. in 8. <b>ornés de portraits</b>	7 — : 4 —
<b>et de nombreux autres sujets.</b> Bruxelles 1844. broch. Ladenpr. 8 pf.	
Thierry, Hist. de la conquête de l'Angleterre par les Normands. 3 vol. Brux. 1841. gr. 8. broch. Ladenpr. 4 pf.	3 30 : 2 —
11r Jahrgang.	227

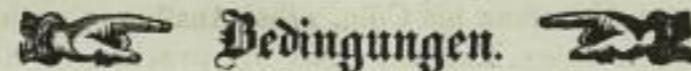
	Herabgesetzter Netto-Preis.
	fl. kr. ob. & Ngr.
Victor Hugo, <i>Notre-Dame de Paris</i> . 3 vol. Brux. 1840. pét. in-8. pap. vél. broch.	1 — — 17
Babel, <i>Publication de la société des gens de lettres</i> . 6 vol. Paris 1840. 8. broch. (Mit Beis- tragen von Viardot, Victor Hugo, Balzac etc. etc.) Ladenpr. 18 Francs.	1 45 : 1 —
Florian, <i>oeuvres complètes</i> . 24 vol. av. figures. Paris 1820. 12. broch. Ladenpr. 30 Francs.	6 — : 3 13
Einzeln werden daraus abgegeben à 15 Kreuzer ob. 4½ Nmgr. per Bändchen:	
Don Quichotte 4 vol. — Gonzalve de Cordove 2 vol. — Théâtres 2 vol. — Nouvelles 2 vol. — Numa Pompilius 2 vol. — Fables 1 vol. — Guill. Tell. 1 vol. —	
Classique français, édition Pougin et Lecointe, sämmtlich in Paris 1830—44 gedruckt und sauber broschirt:	
Herabgesetzter Netto-Preis 15 Kreuzer oder 4 Nmgr. pr. Bändchen.	
Boileau 2 vol. — Bossuet, Discours sur l'hist. universelle 2 vol. — Corneille, P. et Th., Oeuvres 5 vol. — Demoustier, Lettres à Emilie 4 vol. — La Bruyère, Caractères 3 vol. — La Fontaine, Fables 1 vol. — Le Sage, Gil Blas 4 vol. — Diable boiteux 2 vol. — Bachelier de Salamanque 2 vol. — Marmontel, Bélisaire 1 vol. — Molière, Oeuvres 8 vol. — Montesquieu, Grandeur des Romains 1 vol. — Racine, Oeuvres 4 vol. — Rousseau, Héloïse 5 vol. — Staël, Corinne 4 vol. — Voltaire, Charles XII, 1 vol. — Henriade 1 vol. — Romans 4 vol. —	Das vollständige Verzeichniß meiner Parthie-Artikel steht auf Verlangen zu Diensten. Frankfurt a/M., im October 1844.
	Joseph Baer.

[7340.]

## LOUIS BLANC

### Geschichte der zehn Jahre 1830—1840.

Deutsch von L. Buhl.

**1ter bis 4ter Band. 3 Thlr. 10 Ngr. (3 Thlr. 8 gGr.) ord.**

In Rechnung mit 33½ %, **Frei-Exemplare**, wenn auch nach und nach bezogen, 1/12, 3/25, 7/50,  
15/100. **Gegen baar** einzelne Exemplare mit 40 %. **Parthien gegen baar** mit 50 %. Frei-Exemplare  
1/6, 3/15, 7/30, 15/50, 40/100.

Berlin, im October 1844.

Wilhelm Hermes.

[7341.]



## Für Weihnachtslager.

Wir machen unsere geehrten Geschäftsfreunde auf unsere bekannten Ausgaben von  
**Volks-Bilderbibeln**

mit 5 Stahlstichen und 532 f. Holzschnitten

sowohl für Protestanten (zu 2 Thlr.) als Katholiken (zu 2½ Thlr.) aufmerksam, die  
sich als Weihnachtsgeschenke besonders gut verkaufen. Gern stehen wir zu diesem Be-  
huf mit Exempl. à Cond. zu Dienste und bitten zu verlangen.

Bei festen Parthie-Bestellungen gewähren wir 11 für 10 Exempl. mit 25 % Rabatt,  
gegen baar erhöht sich letzterer auf 33½ %.

Leipzig, den 1. October 1844.

Baumgärtner's Buchhdlg.

[7342.]

**MOLÉ, A.,**  
**NOUVEAU DICTIONNAIRE DE POCHE.**  
**Franç.-Allem. et Allem.-Franç.**  
 à l'usage des écoles.

Taschenwörterbuch der französischen und deutschen Sprache  
 zum Schulgebrauch.

Zwei Bände. Stereotyp-Ausgabe. Preis: 1 Thlr. geh.

46 Bogen auf seinem Velinpapier.

Ich erbitte für dieses vortrefflich bearbeitete und schön ausgestattete Taschenwörterbuch, unter Berücksichtigung der Vortheile, die ich Ihnen bei dessen Debit gewähre, Ihre beste Verwendung und empfehle besonders Exemplare, ganz in Engl. Leder gebunden, zu dem überaus billigen Preise von  $6\frac{1}{4}$  Mgr. (5 Ggr.), — elegant in Engl. Leinen à  $7\frac{1}{2}$  Mgr. (6 Ggr.); — diese Bände sind dauerhaft, hübsch und höchst praktisch, und machen das Buch leichter verkauflich.

Bedingungen.

Zum Ladenpreis à 1 Thlr. mit  $33\frac{1}{3}\%$  in Rechnung. — 6 Expl. mit einem Male mit 40 % in Rechnung. — 10 Expl. mit 1 Freierpl. mit 40 % Baar. — 25 Expl. mit 1 Freierpl. mit 50 % Baar. — In einem Bande gebunden ganz in Engl. Leder à  $6\frac{1}{4}$  Mgr. (5 Ggr.) netto per Band. — Elegant in Engl. Leinen à  $7\frac{1}{2}$  Mgr. (6 Ggr.) netto per Band. (Gebundene Exemplare einzeln oder in Parthien wie oben, jedoch nicht à Cond.)

Braunschweig.

George Westermann.

[7343.] In meinem Verlage ist jetzt vollständig erschienen:

**Leben und Abentener Martin Chuzzlewit's.**  
 Von **Boz (Dickens).**

Aus dem Englischen von E. A. Moriarty.

Mit 40 Stahlstichen nach Originalzeichnungen von Phiz.

10 Thle. Preis  $3\frac{1}{3}$  Mgr. ord.,  $2\frac{1}{2}$  Mgr. netto,  $2\frac{1}{12}$  Mgr. baar.

Leipzig, am 20. October 1844.

J. J. Weber.

[7344.] Da in letzter Zeit vielfach die Bitte an uns gestellt wurde, von der in unserm Verlage erscheinenden technologischen Zeitschrift:

**Gemeinnützige Erfindungen**  
 in der Branntweinbrennerei und Bierbrauerei.

Herausgegeben von Dr. W. Keller, Apotheker erster Klasse &c.

Preis für 6 Hefte  $2\frac{1}{2}$  Mgr. ord.

die ersten Hefte derselben à Cond. zu geben, so haben wir uns entschlossen, das erste und zweite Heft als Nova zu versenden. Diejenigen Sortimentshandlungen, welche keine Nova unverlangt annehmen, wollen daher ihren Bedarf gefälligst umgehend angeben; vom dritten Heft ab wird nur auf feste Rechnung expedirt.

W. Möser & Kühn in Berlin.

227 \*

[7345.]

Unsere nächste Nova-Sendung:

**Jakob van der Nees.** Von der Verf. von Godwie-Castle. 3 Bände.  
**Steffens, H., Was ich erlebte.** 9. u. 10. Band.

erfolgt nur an diejenigen geehrten Handlungen, welche den Saldo-Uebertrag zur Michael-Messe d. J. bezahlt haben.  
 Handlungen, welche damit im Rückstande geblieben sind, werden auf unserer Versendungs-Liste, so wie auf  
 der Leipziger Auslieferungs-Liste gestrichen. Bestellzettel von ihnen bleiben unbeantwortet.

Breslau, 14. Oct. 1844.

Buchhandlung Jos. Max &amp; Komp.

[7346.] Folgenden Roman versenden wir der kleinen Auflage halber nicht pro novitate, und bitten davon zu verlangen:

**d'Arlincourt (le V<sup>te.</sup>),**  
**Les Anneaux d'une chaîne.**

2 vol. 18. 1 Thlr. 20 Ngr. ord.

Ferner machen wir auf folgende, für Historiker höchst wichtige Werke, hierdurch noch besonders aufmerksam:

**Capefigue,**  
**histoire de Louis XVI.** 4 vol. 18. 4 Thlr. ord.

Eine Octav-Ausgabe in 1 Bd. von demselben Werke ist unter der Presse. —

Der Name „Capefigue“ ist durch seine früheren Schriften in diesem Fache schon zu bekannt, als daß wir nöthig hätten, noch irgend etwas zur Empfehlung dieses Werkes hinzuzufügen.

**Sor (Charlotte de),**  
**Le Berger — Roi ou La Servie.**

2 vol. 18. 2 Thlr. ord.

Die beliebte Verfasserin schildert hier die interessanten Charaktere von Kara — George — Milosch — Lioubitza etc. mit lebhaften Farben, und gibt uns einen genauen Ueberblick der Begebenheiten in Servien aus den Jahren 1812 — 1839; namentlich über die letzte Revolution dieses Heldenvolks gewährt dies Werk wichtige Aufklärungen. — Das Ganze ist aus den Mittheilungen eines berühmten Diplomaten geschöpft, und wurde früher noch nichts von diesen Papieren veröffentlicht.

Brüssel, 14. Oct. 1844.

Hauman &amp; Co.

[7347.] Bei C. F. Kiess in Hannover ist so eben erschienen:

**Literarhistorisches Taschenbuch.**

Herausgegeben von N. E. Prutz.

Dritter Jahrgang. Preis 2½ Thlr.

Inhalt: **Nupp:** Hippels Lehre vom christlichen Staat. **Jordan:** Ungarns literarische und nationale Bestrebungen. **Wellmann:** Englische Dramatiker nach Shakespeare. **Hagen:** Melanchthon als Politiker. **Bock:** Ueber Knigge. **Hertzberg:** Die antike Elegie. **Hoffmann von Fallersleben:** Theobald Höct. **Prutz:** Ueber die Unterhaltungsliteratur der Deutschen.

Die Österreichischen, und besonders Ungarischen Handlungen erlaube ich mir auf den vortrefflichen Artikel vom Prof. Jordan in Leipzig: „Ungarns literarische und nationale Bestrebungen“, aufmerksam zu machen, welcher für Ungarn vom größten Interesse sein muß.

[7348.]

**Schriften des würtemb. Volkschriften-Vereins.**

- Auswanderer**, die deutschen. 8. geh. 6 Bogen. 15 Kr. od. 5 Ngr. (4 gr.).  
**Bossert**, G., Johannes Stegmaier, Schultheiß in Mergenhein. 2. Aufl. 8. geh. 9 Bogen. 15 Kr. od. 5 Ngr. (4 gr.).  
**Dietrich**, G., der Bauernkrieg im J. 1525. 2. Aufl. 12. geh. 10½ Bogen. 21 Kr. od. 6½ Ngr. (5 gr.).  
— Conrad Wiederhold und der 30jähr. Krieg. 12. geh. 7½ Bogen. 15 Kr. od. 5 Ngr. (4 gr.).  
**Hösch**, Dr., der Mäfigkeits-Verein zu Schwenningen. 8. geh. 6 Bogen. 12 Kr. od. 3½ Ngr. (3 gr.).  
**Güskind**, G., Auszüge aus Dr. M. Luthers Schriften für das Volk. 8. geh. 16 Bogen. 30 Kr. od. 8½ Ngr. (7 gr.).  
**Zimmermann**, Dr. W., der Glasmaler und die Goldmünzer. 8. geh. 6½ Bogen. 15 Kr. od. 5 Ngr. (4 gr.).  
**Handlungen**, welche sich für diese gediegenen Volkschriften verwenden wollen, bitten wir zu verlangen, da wir sie nicht allgemein versenden.  
Ulm, 9. Oct. 1844.

**Heerbrandt & Thämel.**

[7349.] So eben wurde versandt: mein 13tes (18 Bogen starke) Verzeichniß antiquarischer Bücher aus allen Wissenschaften, von Kupferwerken und Musikalien ic.

Die Billigkeit der Preise veranlaßt mich hauptsächlich hierauf aufmerksam zu machen und ersuche ich Handlungen, welche das Verzeichniß bisher noch nicht verlangten, mir jetzt den Bedarf davon gütigst anzugeben.

Hannover, Ende October 1844.

**C. Bachmann.**

[7350.] Vom 1. (October-) Heft des dreizehnten Bandes an erscheint in unserm Verlage:

**Allgemeine Landwirthschaftliche Monatsschrift.**

Herausgegeben vom Hauptdirectorium der Pommerschen Deconomischen Gesellschaft und redigirt von dem General-Secretair derselben

**Dr. Carl Sprengel,**

Königl. Preuß. Deconomie-Commission's-Rath.

Allmonatlich erscheint ein Heft von 6—8 Bogen in der bisherigen Druckweise und Ausstattung. Drei Hefte bilden einen Band, jährlich erscheinen also vier Bände. Wir werden darauf bedacht sein, durch regelmäßigen und pünktlichen Betrieb der Zeitschrift die gegenwärtigen Herren Abnehmer zufrieden zu stellen und auch dijenigen wieder zu gewinnen, die, durch die bisherige Unregelmäßigkeit des Erscheinens abgeschreckt, ihr Abonnement aufgegeben haben.

Der Preis für jeden Band beträgt 1. f. 10 Ngr., bei Absicherung jedes ersten Heftes wird der Preis für den ganzen Band berichtig. Ausführliche Prospekte sind in allen Buchhandlungen zu haben.

Berlin, October 1844.

**Beit & Comp.**

[7351.] Bei mir ist erschienen und steht auf Verlangen à Cond. zu Diensten, der nur für Lehrer bestimmte:

**Text** zu den metrischen Aufgaben in Fr. Dr. Friedemann's practischer Anleitung zur Kenntniß und Verfertigung lateinischer Verse erster und zweiter Abtheilung. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. 8½ Bgn. gr. 8. Preis 10 Ngr. \*

Leipzig, October 1844.

**Carl Snobloch.**

[7352.] So eben erschien in meinem Verlage:

**Der rechte Standpunkt.**

Ein ruhiges Wort in Sachen der protest. Freunde zu Kötthen gegen die Verunglimpfungen derselben durch die sogenannte evangelische Kirchenzeitung und ihren Anhang.

Von

**Carl Bernhard König.**

Zweites Heft, Zweite Auflage. 5 Ngr. ord.

**Die vier ersten Gegen-Könige,**

oder: Der blinde Feuerlärm des Anti-Bretschneider; — Das vorteilige Sieggeschrei des Herrn Pastor Pistorius in Süplingen; — Der Pastor König, ein Volksbuch von Pastor John in Ampfurth; — Der falsche Name von J. F. C. S. Ehrenfried.

Zurechtgewiesen von

**A. B. C.**

Nebst einem Schlußworte an die protestantischen Freunde.

5 Bogen. gr. 8. 5 Ngr. ord.

Handlungen, welche den „rechten Standpunkt“ empfinden, sende ich die „vier ersten Gegen-Könige“ in derselben Anzahl zu. Dies zur Notiz.

Die übrigen Schriften des gefeierten Verfassers, als: Der Schade Josephs, 2. Aufl. 10 Ngr.; — Gustav Adolph. 2½ Ngr.; — Der rechte Standpunkt, 1. Heft. 5 Ngr.; — Wanderung durch Vaterhaus. 10 Ngr.; — werden stets à Cond. von mir geliefert.

Magdeburg, d. 20 Octbr. 1844.

**Emil Baensch.**

[7353.] Nur auf Verlangen sende ich à Cond.: Commentaire sur l'épître aux Romains par Hugues Oltramare. 1. partie § I — V, 11. gr. 8. (40 B.) Genève.

Théocrite, par J. Adert. Thèse présentée au concours pour la chaire de Littérature grecque vacante dans l'Academie de Genève. gr. 8. (6 B.) Genève. 12 Ngr., geb. 15 Ngr.

Leipzig, 18. Octbr. 1844.

**Bernh. Hermann.**

[7354.] **Für Leihbibliotheken und  
Lesezirkel.**

Nachstehende, aus den besten Beiträgen bestehende Sammlung belletristischer Schriften, 31 Bände stark, welche im Ladenpreis 39 fl 13½ M $\varphi$  (39 fl 11 g $\varphi$ ) kostet, wird auf unbestimmte Zeit zu dem sehr geringen Preis von

**Sechs Thalern baar**

abgelaufen.

Cassel, im Sept. 1844.

Theodor Fischer.

fl M $\varphi$

Calderon, Donna Maria. Nach dem Span. frei bearbeitet von J. v. E. . . . .	15
Dingelstedt, Licht und Schatten in der Liebe. Novellen. 8. . . . .	1 10
Dumas, A., der Sinai. Reisebilder. Aus dem Franz. 3 Thle. 8. . . . .	3 18½
Erinnerungen aus Napoleons Privatleben von Arnault, Herzog von Gaeta, Jules Janin, Grafen von Las-Gases, Baron von Mortemart, Baron Pelet, Abbé de Pradt, Saulié, Thibau- deau, gesammelt und geordnet von Emil Marco de Saint-Hilaire, Verfasser der Memoiren eines Pagen, der Erinnerungen aus der Kaiserzeit u. c. Mit einer Einleitung von Frédéric Saulié. Nach der zweiten Auflage aus dem Franz. übersetzt. 2 Thle. . . . .	2 —
Guzkow, Skizzenbuch. . . . .	1 20
Haide, Ernst v. der, Buch der Wanderun- gen an der Ostsee und dem Rhein. Herausge- geben von Karl Grün. 8. . . . .	1 7½
— — Nord und Süd. Charakteristiken und Poesien. 8. broch. . . . .	1 15
Janin, Glücksjäger. . . . .	22½
Martineau, H., die Gesellschaft und das so- ziale Leben in Amerika, nach dem Engl. Von Dr. E. Brückmeier. 2 Bde. broch. . . . .	3 —
Memoiren eines Touristen. Vom Verf. von Rouge und Noir. Aus dem Franz. 8. . . . .	1 7½
Welsfort, Graf Ed., Bilder aus England. Aus dem Engl. 2 Thle. . . . .	3 —
Münchhausen, Liebesnovellen. . . . .	1 7½
Murat, Briefe über Nordamerika. . . . .	1 —
— — Darstellung der Grundsätze der republikani- schen Regierung von Amerika. . . . .	1 10
Spießgesell, der, aus dem Engl. 3 Thle. broch. .	3 15
Talleyrand's, Fürsten v. Benevent, po- lit. und relig. Leben, von L. Bastide. Aus dem Franz. broch. compl. . . . .	2 15
Talleyrand's - Perigord, ehemaligen Bi- schofs v. Autun, Memoiren. Gesammelt und geordnet von der Gräfin D.... und von E...., Verfasserin der „Memoiren einer Frau von Stand.“ Aus dem Franz. 1. u. 2. Thl. . . . .	2 15
Bega, Lope de, Kaiser Otto und Calderon, das Wetter hol' die Liebe. Nach dem Span. von P. v. E. 8. broch. . . . .	1 10

Wolff, O. L. B., Portraits und Genrebildz fl M $\varphi$   
der, Erinnerungen u. Lebensstudien. 3 Thle. 8. 3 15  
Zustände, östreichische, von einem beschaulichen  
Reisenden. 2 Thle. 8. broch. . . . . 2 20  
Summa 39 fl 13½ M $\varphi$ .  
Ankündigungen stehen auf Verlangen zu Dienste.

[7355.] Zu Festgeschenken eignen sich folgende Werke uns  
fers Verlags, von denen wir à C. zu verlangen bitten.

Balz'sche Buchhandlung in Stuttgart.

**Fürst, Marianna Strüf. Ein wirth-  
schaftliches Haus- u. Lesebuch für Frauen und Töchter  
jeden Standes.** Vierte Ausgabe von Schlipf. Engl.  
Einband. 1 fl 20 M $\varphi$  (1 fl 16 g $\varphi$ ), 2 fl. 36 fr.

— **Mar. Strüf's Kochbuch.** Geb.  
1 fl, 1 fl. 30 fr.

**Kauffmann, Orbis pictus.** Mit  
506 Abbildungen. Geb. 3 fl 5 M $\varphi$  (3 fl 4 g $\varphi$ ), 5 fl.

**Biehoff, Schillers Gedichte, erläutert.**  
5 Bändchen, geb. in 2 Bänden. 2 fl 3½ M $\varphi$   
(2 fl 3 g $\varphi$ ), 3 fl. 24 fr.

**Poppe, der junge Physiker und Techni-  
ker.** Geb. 1 fl, 1 fl. 30 fr.

**Hoffmeister, Schiller's Leben. 5 Bände.**  
Oktavausgabe. 5 fl 17½ M $\varphi$  (5 fl 14 g $\varphi$ ), 9 fl.

**Beschäftigungen f. d. Jugend. 5 Bände.**  
Geb. 9 fl, 16 fl.

**Biggel, des Christen Wandel. Gebet-  
buch für Katholiken.** 9. Aufl., Nr. 1. 15 M $\varphi$  (12 g $\varphi$ ),  
48 fr. Nr. 2 mit Nr. 1 fl, 1 fl. 30 fr. Nr. 3 mit col.  
Nr. 1 fl 7½ M $\varphi$  (1 fl 6 g $\varphi$ ), 2 fl. Nr. 4. Pracht-  
einband. 2 fl 20 M $\varphi$  (2 fl 16 g $\varphi$ ), 4 fl.

Vier kleine Jugendschriften:  
Schubert, der Meeresstrom. 5 M $\varphi$  (4 g $\varphi$ ).  
Barth, Jerry Creed. 3½ M $\varphi$  (3 g $\varphi$ ).  
Der arme Martin. 3½ M $\varphi$  (3 g $\varphi$ ).  
Hochstetter, Festbüchlein. 3½ M $\varphi$  (3 g $\varphi$ ).

[7356.] In meinem Verlage ist erschienen und wird von mei-  
nem Commissionair Hrn. C. P. Melzer nur auf Verlangen,  
für dessen Rechnung, ausgeliefert:

**Repertorium**  
der wichtigsten Gesetze, Ministerial- und Regie-  
rungs-Rescripte u. c. über

**das Schulwesen**  
in den Königl. Preuß. Staaten seit den Jahren 1816  
bis incl. 1843 u. c.

8. eleg. brosch. Pr. 1 fl.  
Das Portrait Sr. Excellenz des geheimen Staats- und  
Ministers der Geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-  
Angelegenheiten Hrn. Dr. Eichhorn. Stahlstich  
in gr. 4. Pr. weiß Pap. 7½ M $\varphi$ , chines. Pap. 10 M $\varphi$ .  
Breslau.

Ignaz Kohn.

[7357.] Wien. Bei uns sind erschienen:

### Huldigung den Frauen.

Taschenbuch für das Jahr 1845.

Herausgegeben von

J. F. Castelli.

23. Jahrgang.

Mit Stahlstichen, elegant gebunden 2 1/2 15 Mgr. (2 1/2 12 ggr.).

### Almanach dramatischer Spiele für das Jahr 1845. Von Lembert. 3. Jahrgang. 8. elegant broschirt 1 1/2. Tendler & Schäfer.

[7358.] Ich bin im Falle billig zu offeriren und sehe Baar-Geboten entgegen:

1 Krünitz, Auszug aus d. ökon.-tech. Encyclopädie; v. Schüz ic. 1 — 32. Bd. (mehr erschien nicht) m. Kpfn. Berl. 786 — 812 in 32 Bdn. Cart. Tit. gut gehalten. (Ladenpr. 88% 4/5.)

Franz Hanke in Zürich.

### Fortsetzung nur auf festes Verlangen:

Arnd, Joh., sechs Bücher vom wahren Christenthum nebst dessen Paradiesgärtlein. Stereotyp-Ausgabe in gr. 8. Mit 56 Sinnbildern. 80 Bogen in 8 Heften à 18 fr. oder 5 1/2 Mgr. (4 1/2 gGr.).

3. u. 4. Heft. Das 1. u. 2. Heft steht fortwährend à Cond. zu Diensten. Bei so schöner Ausstattung ist diese ohne Zweifel die billigste Ausgabe!

Das 5. u. 6. Heft erscheint im Octbr., das 7. u. 8. Heft im Novbr. d. J.

Ferner ist neu erschienen, wird jedoch nur auf Verlangen gesandt:

Neue Harmonika. 25 vierstimmige Chorallieder für kirchliche Sängerchöre. 72 S. schöner Notendruck auf f. Vellin. 8. Geh. Preis nur 12 fr. od. 3 1/2 Mgr. (3 gGr.) ord.

Schalch, Pfr., des Christen Lebenslauf in Bildern dargestellt auf einem Confirmations-Blättlein. 8. Geh. 6 fr. oder 1 9/10 Mgr. (1 1/2 gGr.) ord.

Zürich, Septbr. 1844.

Franz Hanke.

[7360.] Im Verlage des Unterzeichneten ist erschienen:

Damen-Kalender für 1845. In Golddruck-Umschlag

u. Futteral. 10 Mgr. (8 ggr.) ord. — 7 1/2 Mgr. (6 ggr.) n. Dieses niedliche u. elegante Kalenderchen, das sich besonders zum Verschenken an Damen eignet, kann ich nur fest geben, doch wird selbst die unbedeutendste Handlung mehrere Exempl. ohne Risiko übernehmen können. — Freieremplare gebe ich 25/1 — 50/3 — 100/8.

\* Krummacher, F. W., Elisa. 1. Band. 2. Auflage. Brosch. 1 1/2 10 Mgr. (1 1/2 8 ggr.) ord. — 1 1/2 netto.

\* Krummacher, G. D., Jakobs Kampf und Sieg. 3. Auflage. Brosch. 12 1/2 Mgr. (10 ggr.) ord.

\* — — — Tägliches Manna (Schatzkästchen). 2. Auflage. 20 Mgr. (16 ggr.) ord.

Das Neue Testament. Stereotyp-Ausgabe im Kleinsten Taschenformat. Brosch. 10 Mgr. (8 ggr.) ord. — 7 1/2 Mgr. (6 ggr.) netto.

\* — — — In Calico geb. 15 Mgr. (12 ggr.) ord. — 11 1/4 Mgr. (9 ggr.) netto.

— — — Elegant geb. in engl. Saffian mit Goldschnitt u. Futteral. 1 1/2 10 Mgr. (1 1/2 8 ggr.) ord. — 1 1/2 n.

Dasselbe mit den Psalmen. Brosch. 15 Mgr. (12 ggr.) ord. — 11 1/4 Mgr. (9 ggr.) netto.

\* — — — In Calico mit Titel u. Futteral. 22 1/2 Mgr. (18 ggr.) ord. — 16 9/10 Mgr. (13 1/2 ggr.) netto.

\* — — — Elegant geb. (wie oben). 1 1/2 15 Mgr. (1 1/2 12 ggr.) ord. — 1 1/2 3 1/4 Mgr. (1 1/2 3 ggr.) netto.

Die Psalmen apart. Brosch. 5 Mgr. (4 ggr.) ord. — 3 1/4 Mgr. (3 ggr.) netto.

— — — In Calico geb. 7 1/2 Mgr. (6 ggr.) ord. — 5 1/2 Mgr. (4 1/2 ggr.) netto.

— — — Elegant geb. (wie oben). 25 Mgr. (20 ggr.) ord. 18 1/4 Mgr. (15 ggr.) netto.

Von dieser schönen Ausgabe des Neuen Testaments und der Psalmen gebe ich:  
25% in Jahresrechnung  
33 1/3 % gegen baar } u. 13/12 Exempl.  
50% bei Parthien von mindestens 50 Exempl. u. ohne  
Frei-Exempl. in Jahres-Rechnung. Diese Bedingungen beziehen  
sich aber nur auf ungebundene Exempl.

Die mit \* bezeichneten Artikel habe ich an die verehrl. Handlungen, mit welchen ich in Verbindung stehe, p. nov. versandt, die andern Artikel stehen auf Verlangen zu Diensten; doch kann ich von dem N. Test. u. den Psalmen gebundene Ex., die sich besonders zu Weihnachtsgeschenken eignen, nur in einfacher Anzahl à Cond. geben, und nehme bei Nachverschreibungen die früheren Ex. als abgesetzt an.

In Leipzig wird ausgeliefert.

Eiberveld, 8. Oct. 1844.

Wilh. Hassel.

[7361.] Seben ist erschienen, wird aber nur auf Verlangen versandt:

Illustrationen zu Sue's ewig. Juden. 3. und 4. Heft à 3 1/4 Mgr. (3 ggr.) mit 50% Rabatt.

Bedarf bitten fest zu verlangen.

Leipzig, October 1844.

E. Poenicke & Sohn.

[7362.] So eben erschien:

**Denkmale  
des Landes Paderborn  
(Monumenta Paderbornensia)**

von

Ferdinand, Freiherrn von Fürstenberg,  
Fürstbischof von Paderborn und Münster.

Aus dem Lateinischen übersetzt und mit einer Biographie des  
Verfassers, mit Erläuterungen, Zusätzen, Berichtigungen  
und biographischen Skizzen versehen

von

Franz Joseph Micus,

Gymnasial-Oberlehrer, Mitglied des Vereins für Geschichte und Alter-  
thumskunde Westphalens.

Mit dem Portrait Ferdinands und fünf Stahlstichen  
nebst einer Karte.

Preis 3 1/2 10 Ngr. (3 1/2 8ggr.).

Von diesem berühmten Geschichts- und Dichterwerke, welches nach seinem Erscheinen in kurzer Zeit vier Auflagen in lateinischer Sprache erlebte, erscheint hier zum ersten Male eine vollständige Uebersetzung ins Deutsche.

Dieses Werk enthüllt vor unsern Blicken auf dem ausge-  
dehnten Schauplatz von der Mosel und dem Rheine bis an die  
Weser und Eibe ein großes Ländere- und Völker-Gemälde, schil-  
dert den Waffentrum unseres Volkes im Kampfe gegen die  
Anmaßungen der Römer, sowie den allmäßlichen Triumph des  
Christenthums unter den siegreichen Fahnen des heldenmütigen  
Karl und der nachfolgenden Kaiser.

Vieles von der Geschichte Niedersachsens dürfte uns ohne  
dieses Werk entweder theilweise gänzlich unbekannt, oder doch  
nur unvollkommen zu unserer Kunde gelangt sein, und ist dieses  
Buch eine reichhaltige Quelle für Staats-, Kirchen- und Sit-  
tengeschichte unseres Vaterlandes.

In der Biographie des Fürstbischofs Ferdinands von Für-  
stenberg zeigt sich ein herrliches und großartiges Gelehrten-,  
Dichter-, Pfarrer- und Regentenleben, und ist daher auch sie  
ein reichhaltiger Beitrag zur Geschichte.

Ein solches Werk, durch seinen innern Werth hinreichend  
empfohlen, bedarf keiner Anerkennung und kann gewiß auf die  
Theilnahme aller Gebildeten unseres Vaterlandes rechnen, auch  
ist dasselbe durch geistliche und weltliche Behörden empfohlen  
worden.

Die äußere Ausstattung entspricht dem Werthe des Buches,  
und ist der Preis desselben ungewöhnlich niedrig gestellt, um  
allen Vaterlandsfreunden die Anschaffung desselben zu erleichtern.

**Wir versandten dies Buch in einfacher Anzahl an die  
Handlungen der Städte, in welchen sich Absatz für dasselbe  
erwarten ließ. Wir bitten die verehrten Handlungen, welche  
sich außerdem noch Absatz von diesem Buche versprechen,  
dasselbe in einfacher Anzahl à Cond. zu verlangen und sich  
dafür zu verwenden.**

Paderborn.

**Junfermannsche Buchhandlung.**

[7363.] Bei H. Hotop in Cassel ist erschienen:  
Elemente, die 5 Hauptstücke des hessischen Landeskatechis-  
mus, für Schulen und Religionslehrer. 8. 1 Bog.  
1 1/2 Ngr. ord., 1 Ngr. netto.

[7364.] Bei J. G. Müller in Gotha ist zu verkaufen:  
1 Augsburger allgem. Zeitung 1844 vom 1. Jan. bis  
1. Apr. 20 Ngr.

[7365.] In meinem Verlage ist so eben erschienen:

**Evangelische Stimmen.**

**Predigtsammlung auf alle Sonn- und Festtage.**

In Verbindung mit mehreren evangelisch-mennonitischen  
Predigern herausgegeben

von Johannes Molenaar.

Erstes Heft.

gr. 8. brosch. Preis 10 Ngr. (8 ggr.), netto 7 1/2 Ngr. (6 ggr.).

Als Neuigkeit ist dasselbe nur an sehr wenige Handlungen  
versandt worden. Wo Aussicht auf Absatz vorhanden ist,  
stehen Exemplare auf Verlangen à Cond. zu Diensten.

Leipzig, im October 1844.

**Karl Tauchnitz.**

[7366.] So eben ist im unterzeichneten Verlage erschienen:

**Allgemeine**

**deutsche Bürgerbibliothek**

achtter und neunter Halbband.

**Der Körper des Menschen,** nach seinem

Bau und seinen Errichtungen als Grundlage einer volksthümlichen Menschenkunde, von Dr. Ernst Anton  
Quijmann, Dozent der Medizin an der Hochschule  
zu Heidelberg. Complet. Preis für die Abonnenten der  
Bürgerbibliothek 20 Ngr. (16 ggr.).

**Dasselbe,** als einzelnes Werk komplet in besonderm Ab-  
drucke 22 1/2 Ngr. (18 ggr.).

Diejenigen Handlungen, welche es übersiehen haben, ihren  
festen Bedarf von der Bürger-Bibliothek zu verlangen, wollen  
die Schuld sich selbst bemessen, wenn ihnen diese Fortsetzung  
nicht zuging, da wir nur wirklich verlangte Exempl. ver-  
schickt haben.

Karlsruhe, 1844.

**J. Gutsch & Nupp.**

Artistisches Institut.

[7367.] Bei Windolff & Striese in Königsberg in  
der Neumark ist so eben erschienen, und durch alle Buchhand-  
lungen zu beziehen:

**Wissenschaftskunde,** oder Encyclopädie und Me-  
thodologie der Wissenschaften, für Alle, die  
einer höheren Bildung nachstreben. Von August  
Arnold (Director des Gymnasiums). Kl. 8. geh.  
Preis 1 1/2.

[7368.] Heute versandten wir an alle Buchhandlungen, die Nova  
annehmen und ihre Verbindlichkeiten erfüllten:

Zwanzig Spalten über ein Pamphlet — Streiflichter auf  
eine sogenannte Kritik, betreffend die Schrift „russisch-  
politische Arithmetik“ in Nr. 217, 223, 224, 225,  
226 u. 227 der Augsburger Allgemeinen Zeitung von  
Dr. Adolph Wiesner. 8. brosch. 15 Ngr.

Mecklenburgische Zustände; beleuchtet von Wilhelm Lüders.  
Erstes Heft: der Bürgerkrieg in der Ritterschaft. 8.  
brosch. 20 Ngr.

Leipzig, 24. October 1844.

**Mayer & Wigand.**

[7369.]

*Paris, le 10. Octobre 1844.*

Nous avons l'honneur de faire savoir au public et à la librairie de l'Allemagne, que nous avons nommé

**Monsieur Alexandre Duncker,**  
*libraire de la Cour Royale de Prusse à Berlin*  
**notre seul dépositaire**  
*pour l'Allemagne septentrionale.*

Le public ainsi que Mrs. les libraires pourront donc lui adresser la demande de tous les ouvrages publiés par les Membres du Comptoir Central de la librairie.

**p. La Société du Comptoir Central de la librairie**

Les Membres du Conseil d'administration

**Charl. Gosselin. Dubochet. Pagnerre.**  
**A. Villeneuve.**

Der obigen Anzeige erlaube ich mir hinzuzufügen, daß ich seitdem mit den bedeutendsten Pariser Verlegern Verbindungen angeknüpft habe und stets ein kleines Lager halte von:

Amyot, Aubert & Co., Bance Ainé, Barba, Barbier, Baudry, Belin Le Prieur, Boulé & Co., Bourdin, Carilian-Goeury, Challamel, Comptoir des Imprimeurs-Unis, Curmer, Delay, Desesserts, Didier, Didot frères, Dubochet & Co., Fortin Masson & Co., Fournier, Garnier frères, Gaultier-Laguionie, Gaume frères, Gantier frères, Gide, Gosselin, Hachette, Hetzel, Hingray, Janet, Langlois et Leclercq, Lehuby, Librairie Slave (Krolikowski), Mollet & Co., Mathias, Pagnerre, Paulin, Perrotin, Treuttel & Würtz, Charles Warée.

Berlin, den 23. October 1844.

**Alexander Duncker,**  
*Königl. Hofbuchhändler.*

[7370.] Heute wurde laut Wahlzettel versandt:

*Aristophanis Comoediae cum Scholiis.* Tomus I.  
 Pars II. Thesmophoriazusae ed. R. Enger. gr. 8.  
 geh. Preis 1 ₣ 15 Ngf. (1 ₣ 12 ggf.).

Die Religion der Zukunft. Dargestellt in einem wissenschaftlichen Briefwechsel zweier Freunde. gr. 8.  
 geh. Preis 1 ₣ 15 Ngf. (1 ₣ 12 ggf.).

Auf letzteres Werk bitte ich besonders aufmerksam sein zu wollen.

Bonn, 15. Octbr. 1844.

**G. B. König.**

[7371.] So eben ist erschienen:

**Aesops Fabeln**  
 in  
 deutscher, franz. u. englischer Sprache  
 für  
 die Jugend bearbeitet  
 und  
 mit 98 Bildern illustriert.  
 4. geb. à 1½ ₣. Leipzig 1844 bei F. A. Leo.  
 11r Jahrgang.

[7372.]

**Für die Festzeit.**

Der Unterzeichnete erlaubt sich darauf aufmerksam zu machen, daß zu Geschenken für die Jugend im Publikum sehr begeht sein werden die Kinderschriften von

**Thekla von Gumpert,**

da diese Schriftstellerin durch ihr glückliches Darstellungs-talent sich bereits die Herzen nicht nur der Kinderwelt, sondern auch der Erwachsenen in nicht geringem Grade zugewendet hat.

Bisher sind erschienen:

**Der kleine Vater und das Enkelkind.** Mit Abbil-dungen. Eleg. carton. 1½ ₣.

**Die Badereise der Tante.** Eleg. geh. ½ ₣.

**Robinson's Enkelin.** (Nach dem Französischen bearbei-tet.) Mit 6 Bildern. Eleg. geh. 1 ₣. Sehr eleg. geb. 1½ ₣.

So eben wird versandt:

**Wein erstes weißes Haar.** Mit color. Kupfer.  
 Eleg. geh. 5/12 ₣.

Da mein Augenmerk darauf gerichtet ist, nur ganz Gutes und Gebiegnes in diesem Felde der Literatur zu bringen, so mache ich gleichzeitig aufmerksam auf:

**Der Neue Kinderfreund. 2. Theil.**

Herausgegeben von H. Klette. Mit 10 Zeichnungen vom Professor L. Richter und vielen Bignetten. Eleg. geh. in 5 Liegen. à ½ ₣, compl. carton. 2½ ₣.

Um diesen auch als ein selbstständiges Ganze betrachten zu können, lasse ich eine Anzahl unter dem Titel:

**Der deutsche Kinderschatz**

auf eleg. englische Art einbinden.

Ferner sind bei mir erschienen:

**Der Neue Kinderfreund. 1. Theil.**

Herausgegeben von H. Klette. Mit 10 Zeichnungen von Th. Hofmann. Eleg. geh. in 10 Liegen. à ¼ ₣.  
 Compl. carton. 2½ ₣. Mit color. Kpfn. sehr eleg. geh. 3½ ₣.

**Gitner, R., die Abenteuer in der Weihnachts-  
 krippe.** Mit Titelkpf. Eleg. geb. in Futt. 1½ ₣.

**Kalisch, Prof. E. W., deutsche Gedichte für die Ju-  
 gend.** geh. 5/12 ₣. Feine Ausg. mit 6 Kupfern. Eleg.  
 geh. 1½ ₣.

**Narbel, Catherine, exercices de Mémoire.** Pre-mière partie mise à la portée des enfants. geh.  
 ½ ₣. Feine Ausg. eleg. carton. 5/12 ₣.

**Zimmermann, Dr. A., Geschichte des branden-b-  
 preuß. Staates.** Ein Buch für Jedermann. Ver. 8.  
 geh. 3½ ₣. In eleg. engl. Einband 4 ₣.

Ich bitte von diesen Artikeln, wo es fehlt, eine mäßige Anzahl zu verlangen, da feste Bestellungen meinen Vorrath bereits sehr erschöpft haben.

Berlin, im Oktober 1844.

**Alexander Duncker.**

228

[7373.] J. Hess in Ellwangen offerirt g. baat zu den beigefügten Netto-Preisen:

- 1 **Dinglers polit. Journal**, Band 19—22, 24—30, 33, 34, 37—38, 40, 55—60, 63—67, 70; sodann einzelne Hefte v. Band 24, 25, 27—36, 39, 60, 61, 69. den Band zu 24 M $\text{g}$  u. einzelne Hefte à 5 M $\text{g}$ .  
 1 **Römische Prosaiker** übers. v. Tafel n. Bdch. 1—5, 8, 9, 11, 14—27, 29—36, 39—41, 45—48, 50, 52—62, 65—67, 69, 73—83, 85—87, 89—91, 93—95, 98—103, 105, 107—110 per Bdchchen 2 M $\text{g}$ . (Sind mehre Bdchen. in Mehrzahl vorhanden.)  
 1 **Griech. Prosaiker**, Bdchchen 1—9, 14—18, 20, 23, 25—30, 32, 35, 37, 39, 42, 45, 48—50, 52, 54—57, 59—64, 66—68, 74, 77, 79, 80, 83, 84, 87—90, 92, 115, 117, 122, 124, 126, 128, 130, 131, 136, 138—40, 164, 167. per Bdch. 2 M $\text{g}$ . (Sind mehre Bdchen. in Mehrzahl vorhanden.)  
 1 **Cyprian. Leovitius, eclipsium omnium ab anno 1554 usque an. 1606. accur. descriptio et pictura c. explicatione, m. vielen illum. Abbild.** Fol. Augsb. 1556. (Die Blätter vom Index an sind beschädigt u. vergilbt) Werk gut erhalten mit breitem Rande 1 $\frac{1}{3}$  M $\text{g}$ .  
 1 **Petavius**, de doctrina temporum. 2 tom. Fol. Venet. 1757. hübsch. Zu 8 M $\text{g}$ .  
 1 **Petavius**, rationarium temporum. Fol. Veron. 1741. Beigebd. ist: Usseri annal. vet. et nov. testam. Veron. 1741. hübsch. Zu 5 M $\text{g}$ .  
 1 **Breviarium** rom. integr. offic., histor. etc. ohne D. u. Z. m. hübschen Holzschr. 4. (Pariser Druck) 4 M $\text{g}$ .  
 1 **Schrebers Säugethiere**, komplet 9 Bde. m. schwarz. Kpfen. gut erhalten (Ldnpr. ca. 130 M $\text{g}$ ) 40 M $\text{g}$ .  
 1 **Schinz Naturgesch.** u. Abbildungen der Säugethiere. Vögel u. Reptilien. 6 Thle. davon 4 Thle. gebd. wie neu. Fol. 1827—33. (Ldnpr. 56 M $\text{g}$ ) 20 M $\text{g}$ .  
 1 **Siebmachers großes Wappenbuch**. 6 Thle. m. 12 Suppl. Fol. Nürnb. 1772. hübsch gebden. 48 M $\text{g}$ . Dasselbe 6 Thle. m. 6 Suppl. 27 M $\text{g}$ .  
 1 **Qosfontaines Romane**. 46 Bde. 8. Berliner Ausg. planirt u. gut gebden, zus. 7 M $\text{g}$ .  
 80 **Bände Romane** von Spieß, Cramer u. s. w. alle planirt, gut u. gleich gebden. Ein Verzeichniß wird durch Hen. Thomas in Leipzig verabfolgt. per Band 3 $\frac{1}{2}$  M $\text{g}$  wenn alle zusammen genommen werden.  
 Fracht von hier nach Leipzig kostet 3 M $\text{g}$  per Ettr.

[7374.] Da wir wieder in den Besitz einer Anzahl Exemplare von:

André, Darstellung der vorzüglichsten landwirthschaftlichen Verhältnisse. 4. Aufl. gr. 8. 1840.

gekommen sind, bitten wir die Verlangzettel darauf, welche in letzter Zeit nicht expediert worden sind, gefälligst wiederholen zu wollen. Prag, 17. October 1844.

J. G. Calvesche Buchhandlung.

[7375.] Statt 2 Thlr. — für  $\frac{1}{2}$  Thlr. baar:

## Akademische Welt.

Roman aus dem deutschen Burischenleben von Ludwig Köhler. 2 Bde. Leipzig 1843.

Dieser Roman, der in keiner Leihbibliothek fehlen sollte, ist jetzt von mir für  $\frac{1}{2}$  M $\text{g}$  baar zu haben.

Leipzig, im Octbr. 1844.

C. F. Schmidt.

[7376.] So eben ist erschienen, und in mäßiger Anzahl provovit. versandt:

## Af ten stü d e

zu den Verhandlungen über die Beschlagnahme der „Geschichte der Politik, Cultur und Aufklärung des achtzehnten Jahrhunderts von Bruno Bauer. 1. Theil“

herausgegeben

von

Bruno Bauer.

7 Bogen gr. 8. gehft. 20 M $\text{g}$  (16 g $\text{f}$ ).

## Drei Dombausteine

Den Rheinländern gewidmet, von einem Rheinländer.  
 (3 Gedichte.)

1 Bogen gr. 8. gehft. 2 $\frac{1}{2}$  M $\text{g}$  (2 g $\text{f}$ ).

Beide Werke sind Erzeugnisse der freien Presse Norwegens, und mir zum Debit übergeben.

Kiel, 10. October 1844.

Ch. Bünsow.

[7377.] Von der im November v. J. erschienenen vierten unveränderten Ausgabe des

## Gaienbrevier

von  
**Leopold Schefer.**

(Preis 2 $\frac{1}{2}$  M $\text{g}$  ord.)

ist nur noch ein mäßiger Vorrath vorhanden. Um denselben zu der bevorstehenden Weihnachtszeit entsprechend zu verwenden, offeriren wir bei festen Bestellungen von jetzt bis zu Ende dieses Jahres:

jedes einzelne bestellte Exemplar im eleganten, gepreßten (Voigtschen) früher mit 7 $\frac{1}{2}$  M $\text{g}$  berechneten Einbande ohne Berechnung des Einbandes; ferner: ein Freiexemplar auf jede 5 bezogene Exemplare, bei welchen wir, um auch den Collegen in kleineren Städten entgegenzukommen, die bereits bisher in Rechnung 1844 entnommenen mit annehmen.

Die im Laufe des nächsten Jahres und künftighin zu veranstaltenden Ausgaben werden in der Druckeinrichtung von den bisherigen Ausgaben sich wesentlich unterscheiden.

Berlin, 5. October 1844.

Weit & Comp.

[7378.] Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle ich das im vorigen Jahre in meinem Verlage erschienene Werk:

## Blüthen und Früchte

für frische und fröhliche Kinder. Eine Muster-sammlung aus deutschen klassischen Werken zur Bildung des Geistes und Herzens.

Von Dr. J. C. Kröger.

gr. 8. Vellin-Papier, mit 6 Bildern. Eleg. cartonnirt  
1 1/2 15 Nr. (1 1/2 12 g.).

Dieses Buch, welches im vorigen Jahre so spät erschien, daß es nicht allgemein pro novitate versandt werden konnte, ist sowohl durch seinen guten Inhalt, wie durch die hübsche Ausstattung leicht verkauflich und lohnt gewiß eine thätige Verwendung.

Handlungen, die sich Absatz davon versprechen, wollen gesl. von Leipzig verlangen.

In 14 Tagen erscheinen:

## A n d e r s e n, n e u e M ä h r c h e n.

Deutsch von Dr. Le Petit.

Hamburg, d. 10. Oct. 1844.

Nob. Kittler.

[7379.] Unterm 23. October wurde versandt:

## Moderne Reliquien,

Herausgegeben von Arthur Müller, 2 Bände, brosch.  
47 1/2 Bogen. 3 1/2 1/2 mit 33 1/3 %.

Eine Sammlung von Nachträgen zu den Werken von Wilhelm Müller, Börne, Goethe, Jean Paul, E. T. A. Hoffmann, Hölderlin, Grabbe, Maler Müller, Fr. v. Sallet, E. Ferrand.

In Beziehung auf die vorläufige Anzeige in No. 88 des Börsenblattes bemerkte ich, daß die Bogenzahl auf 47 1/2 vermehrt wurde, da während des Druckes noch einiges Interessante hinzukam, wogegen einiges Unbedeutende wegfiel.

Die eingegangenen Verschreibungen à Cond. sind, mit einigen nöthigen Modifikationen, expedirt, mit besonderer Rücksicht auf begleitende Festbestellungen.

Berlin.

Ad. Gumprecht.

[7380.] Ich versandte heut von den Catalogsblättern meines antiquarischen Lagers:

No. 27. Suppl. e. (Schluss d. Medicin)

- 25. - f. g. (Schluss d. Gesch. u. Geographie).

Als im Jahre 1844 erschienen, sind nunmehr vollständig und gratis zu haben:

d. Jurist. Catalog,

d. Medicin. ,

d. Naturwissenschaftl. Catalog,

d. Historische u. Geograph. ,

Ich ersuche diejenigen Handlungen, welche bisher keine antiquarischen Verzeichnisse von mir erhalten, jedoch meinen, sich für obige mit Nutzen verwenden zu können, Exemplare zu verlangen.

Berlin, 17. Oct. 1844.

Wm. Besser.

## Für Autographen-Sammler

habe ich aus dem Nachlaß des kürzlich verstorbenen Landschaftsrath's von Kölle-Banner abzustehen:

- 1) Den Verhaftsbefehl von Strensee, Brand ic. an den Oberst von Kölle-Banner, unterzeichnet und mit dem Siegel versehen von Julie Marie und Friderich, prince Héréd.
- 2) Den Befehl zur Aufnahme der Arrestanten in die Festadelle Friedrichshaven an den Commandanten von Hoben, unterzeichnet und mit dem Siegel versehen vom König Christian und Friderich, prince Héréd.
- 3) Ein Belobungsschreiben der Königin Julie Marie an den Obersten von Kölle-Banner.
- 4) Ein Belobungsschreiben des Königs Christian. (Diesem Schreiben war die Ernennung des Obersten von Kölle-Banner zum General-Lieutenant vorangegangen.) Ferner einige Briefe bedeutender Zeitgenossen.

Ich sehe geneigten Geboten auf diese wichtigen Originalpapiere entgegen.

Waren, den 18. October 1844.

C. W. Raibel.

[7382.] Antiquar Fr. Heerdegen in Nürnberg offerirt und sieht Angeboten entgegen:

Justini mart. opp. gr. et lat. op. congreg. S. Mauri. Venet. 747.

Bernardi Clarav. opp. omn. VI voll. Paris 658. In 2 Sidrbdn.

Tertulliani opp. omn. c. J. Pamelii argum. et adnot. Paris 583. Sidr.

Calmet, diction. historiq. crit. chronol. etc. de la bible. Av. sugg. et suplem. II voll. Paris 722. Sidr. m. Rtl.

Gregorii, M. opp. VI tomi. Antv. 615. In 2 Sidrbdn. Baronii annales ecclesiastici. XII voll. c. append. T. I—X.

Antv. ap. Plant. 589 — 601. T. X. Colon. 603. T. XI et XII. Mogunt. 606. 8. Ejusd. continuatio.

voll. XIII—XXI. pars 1 et 2, usq. ad ann. 1565. Ab O. Raynaldo. Colon. 692—727. Ejusd. contin. ab A. Bzovio ad ann. 1299. Colon. 616. — Tomo I affix. est Baronii martyrolog. roman. Antv. Plant. 589.

Tomo II praesixa Sixti Seners. bibliotheca sancta, ed. ab J. Hayo. Lugd. 593. Das Ganze ist in 15 Sidrbdn.

gbd. jedoch v. ungl. Größe. Einige der ersten sind stark v. Wurm angefress. Die Forts. v. Raynald ist g. gut gehalt.

[7383.] Bei F. C. W. Vogel in Leipzig erschien soeben:

**Beidhawii** Commentarius in Coranum ex codd. Paris. Dresdens. et Lipsiens. edd. indicibusq. instr. H. O. Fleischer. Fasc. I. 4maj. netto 2 2/3 1/2.

Die Fortsetzung erscheint so schnell, als es der sorgfältige arabische Druck zulässt.

**R. Tanchumi** Hierosolymitani commentarium arabicum ad libror. Samuelis et Regum locos graviores e cod. unico Oxon. (Pokok, 314) secundum Schnurreri apogr. edd. et interpr. lat. adj. Theod. Haarbrücker. 8maj. netto 1 1/2.

228\*

[7384.] Kreibel in Wiesbaden offeriert mit 50 % in Rechnung:  
60 Gr. Braun, Lehrbuch der Geographie 1. Curs. Weilburg 1835.

[7385.] Th. Thomas in Leipzig offeriert mit 40 %:  
20 Gr. Welters Weltgeschichte, Auszug. Münster 1842.

[7386.] Bei Emil Baensch in Magdeburg erschien so eben:

*Fleurs de Marie.* Eine Sammlung der neuesten Tänze im gefälligen Arrangement für das Pianoforte.  
No. 7. Münter, großer Marsch. 5 Ngr.  
No. 8. Münter, Polka. 5 Ngr.  
No. 9. Schwatal, F. X., die Fröhlichen. Zwei Polkas. 5 Ngr.

Wachsmann, J. J., religiöse Gesänge zum Gebrauch beim Gottesdienste für Männerchor eingerichtet. Erstes Heft. 7½ Ngr.

Portrait Friedrich Möller's, Generalsuperintendent der Provinz Sachsen, Director des Consistoriums u. erster Domprediger zu Magdeburg, Ritter des roth. Adl. Ord. IV. Kl. 15 Ngr.

Portrait des weil. Schulraths Dr. G. H. Dinter. Lithogr. 10 Ngr.

Ich bitte gesl. zu verlangen; die Portraits Möllers und Dinters kann ich jedoch nur auf feste Rechnung geben.

### Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[7387.] Ich suche:

- 1 Friedrich, systemat. Handbuch der gerichtlichen Psychologie f. Medizinal- Beamte. 1835.
- 1 Becker, Erzählungen aus der alten Welt f. d. Jugend. 2. u. 3. Theil. 1802. Halle.
- 1 Becker, Weltgeschichte für Kinder. 1802—9. Berlin. und sehe Offerten baldigst entgegen.

Reichenbach. Friedr. George.

[7388.] J. Hes in Ellwangen sucht:

- 1 Morgenblatt v. 1819—27 incl.
- 1 Schweiger u. Erdmanns Jahrbücher der Chemie und Physik. komplet oder die letzteren Jahrgänge einzeln.
- 1 Goldfuß, naturhist. Atlas.
- 1 Mader, Sammlung reichsger. Erkenntnisse. Band 6 apart.
- 1 Köhlers histor. Münzbelustigungen, komplet sowie einzelne Bände.
- 1 Dinglers polytech. Journal. Band 13—15, 42, 50—54. 71—73, 75—94.
- 1 Panzers Fauna insectorum. Heft 13, 15, 54 u. 76 bis Ende.

[7389.] G. D. Bädeker in Essen sucht antiquarisch, bittet aber um vorher. Preisangeige:

Hermens Handb. d. gesammten Staats-Gesetzgebung üb. d. christl. Kultus u. üb. d. Verwaltung der Kirchengüter und Einkünfte in d. Kgl. Preuß. Provinzen am linken Rheinufer. 3 Bde.

[7390.] Eduard Leibrock in Braunschweig sucht unter Preisangeige:

1 Flora danica ed. Müller et Hornemann. Fascic. 24—32. color. und Text dazu. Vol. IX bis Ende (roh oder gehestet.)

1 Krünig, Encyclopädie. 127 bis 185. Bd. (roh oder br.)

1 Adelung u. Rettermund, Fortsetzung zu Jöchers allgem. Gelehrtenlexicon. 6 Bde. compl. (roh oder br.)

[7391.] Brüder Schwaiger in Pressburg suchen unter vorheriger Preisangabe billig:

1 Börne's Briefe aus Paris. cpl.

[7392.] Wir suchen antiquarisch:

1 Kirchen-Zeitung. Darmstadt 1844.

und bitten um Offerten.

Schwerin. Stiller'sche Hofbuchhandlung.

[7393.] Die Fincke'sche Buchhändl. in Hildesheim sucht unter vorheriger Preisangeige:

1 Meyer's Universum. 1—10. Band mit den Prämien, nöthigenfalls auch ohne diese.

2 Góthe's Werke. compl.

[7394.] Williams & Morgate in London suchen:

1 Fouqué, Theodulf's Fahrten. (Fehlt bei Brockhaus.)

[7395.] Ich suche billig unter vorher. Preisangeige:

1 Allgemeine Modenzeitung. 1. Jahrgang und folgende bis incl. 1807. (Fehlt bei Baumgärtner.)

Jena, den 20. Octbr. 1844.

Fr. Frommann.

[7396.] J. C. Janssen in Dresden sucht und bittet um vorherige Preisangeige:

1 Alletz, dictionn. port. des conciles. Paris 758.

1 Potter, considérat. s. l'hist. des princip. conciles. 2 vol.

1 Ricaut, hist. de l'église grèque et de l'église arménienne. Amst.

1 J. Comnéne, descript. du mont Athos et de ses monastères en grec vulg. Ven. 745.

1 Theophylacti, Archiepisc. Bulg., commentarii in 4 Evangelia. Gr. et lat. 631. in Fol.

[7397.] A. Frank in Paris sucht unter vorheriger Preisangeige:

1 Eugenius de Levis, anecdota sacra. Turin 789. 8.

1 Eberhard, collectio scriptorum de electione et coronaatione Caroli V. Helmstaedt 1660. 4.

1 Schönbeck, quaestion. Lucilian. particula. Posen 841.

1 Becher, Laberii mimi prolog. Lips. 787. 8.

[7398.] Joh. Bagel in Wesel sucht und sieht gefälligen Offerten entgegen:

1 Neander, Leben Jesu. (Fehlt beim Verleger.)

[7399.] Karl Rue sucht alt, aber wohl erhalten:

1 Starke, Synopsis in vetus test. Vol. 1 einzeln.

[7400.] Th. Thomas in Leipzig sucht antiquarisch:  
Gottfried Arnold, göttliche Liebesfunken. 8. Frankf. 1724.

[7401.] Ich suche und biete bis  $\frac{1}{3}$  des Ladenpreises:  
1 Neumann, Kräfth. Allg. u. spez. Theil.  
Dorpat, 2/10. 1844.

Franz Kluge.

[7402.] N. Rymmel in Riga sucht unter Preisangezeige:  
1 Haner, de scriptoribus rerum Hungariae. Vind.  
1798.  
1 Nees ab Esenbeck, florae Africæ. Glog. 1841.  
1 Barnhagen, Denkwürdigkeiten. Neue Folge.  
1. Band.

[7403.] B. Seigisberg in Bayreuth sucht billig unter  
vorher. Preisangezeige:  
1 Buddeus, isagoge.  
1 Schoettgen, horae hebraicae.  
1 Salig, Historie der Augsburg. Confession.  
1 Hutterus, in formulam concordiae.  
1 — loci theologici. Wittenb. 1653. od. Ff. 1661.  
1 Calovius, systema locor. theologor. 12 Voll. 4. Wit-  
tenb. 1655—77.  
1 Höpfner, loci theologici. 4. Lpz. 1613.  
1 Gerhard, homiliae in Pericopas. 2 Voll. Jen. 1657.  
1 — in duas epistolas Petri comment.  
1 Hunnius, loci theologici.  
1 Quenstedt, systema. Lps. 1714.  
1 König, theologia positiva et acroamatica. Rostock.  
1 Gerhard, loci theologici. 4. Vol. 21 apart.  
1 Bengel, ordo temporum.  
1 Alcoranus lat. ed. Reineccius. Lps. 1721.  
1 Brönn, lethaea geognostica.

[7404.] Nachstehende Werke suche ich, wenn auch schon ge-  
braucht, doch gut gehalten, und bitte gest. Öfferten eine  
genaue Angabe der Auflage so wie sonstigen Beschaffenheit  
beizufügen:  
Ranke, die deutsche Geschichte im Zeitalter der Reformation.  
5 Bde.  
— die römischen Päpste. 3 Bde.  
Ellendorf, die Karolinger. 2 Bde.  
— das Pramat der römischen Päpste.  
Kugler u. Menzel, Geschichte Friedrich des Großen.  
Barnhagen v. Ense, Leben des Feldmarschalls Gr. von  
Schwerin.  
Littrow, Wunder des Himmels.  
Liebig, die Chemie in ihrer Anwendung auf Agricultur.  
Alison, Geschichte Europa's.  
Ludens, Geschichte der Deutschen.  
Dubois de Montpereux, Reise in den Kaukasus. (in Külb's  
Sammlung v. Reisebeschreibungen enthalten.)  
Neander, Geschichte der christl. Religion u. Kirche.  
Dorow, Job von Wizleben.  
Bell, Tagebuch meines Aufenthalts in Cirkassien.  
Hufeland, Makrobiotik.  
Capesigue, Geschichte der 100 Tage.

Gustav Oehler in Frankfurt a/M.

[7405.] Gebrüder Ebost in Zwitau suchen wohlfeil  
unter vorheriger Preisangezeige:

1 Weber, Deutschland, oder Briefe eines in Deutschland  
reisenden Deutschen. Neue Auflage.

[7406.] Ich suche billigt:

1 Krünitz, Encyclopädie. Band 137 u. f.  
Luxemburg, Oct. 1844.

G. Michaelis.

[7407.] Die Junfermann'sche Buchhandlung in Pader-  
born sucht und bittet um gefällige Preisangezeige von:

1 Zollinger, disquisitiones philosoph. Kantianae. Augs-  
burg 1799.

[7408.] A. Biesching & Co. in Stuttgart suchen:  
Rösel, Insektenbelustigungen. complet.

[7409.] J. Wirth in Mainz sucht billig und bittet um  
vorherige Preisangezeige:

1 Stieler's Hand-Atlas.

[7410.] Eggers & Co. in St. Petersburg suchen:  
1 Studien v. Adalbert dem Dichter. 2 Bände. (Wien?)

[7411.] A. Asher & Co. in Berlin suchen:

1 Alberti, Briefe den allerneuesten Zustand Grossbrit-  
tanien betreffend. 4 vol. Hannover 1752/4. 8.  
1 Albrechtsberger, Anweisung zur Composition mit  
Exempeln. 3. Aufl. 4. Leipzig 1821.  
1 Antoninus, St., Opera omnia cura et studio J. M. Al-  
machi et D. Remedelli. 8 vol. Fol. Florentia 1741.  
1 Ayer, Jac. Opus theoricum. Fol. Nürnberg 1618.  
1 Becker, seltene Münzen des Mittelalters. 4. Dresden  
1813.  
1 Boeclerus, J. U., de rebus Saecule XVI a J.B. Maio.  
ed. Kelonii. 8. 1697.  
1 Buch, L. v., Physikalische Beschreibung der cana-  
rischen Inseln. 4. Berlin 1802.  
1 Bucher, die Jesuiten in Bayern. 3 Bde. 8. München  
1819.

### Übersetzungs-Anzeigen.

[7412.] Collisionen zu vermeiden.

Nodier, Frésor des fèves, und  
Dumas, Bouillie  
erscheint binnen 14 Tagen in einer deutschen Bilder-Ausgabe.

### Zurückverlangte Bücher u. s. w.

[7413.] Schleunigst erbitte ich mir zurück Alles nicht Ab-  
gesetzte vom

### Terminkalender f. Juristen p. 1845.

da ich die eingehenden Bestellungen nicht mehr befriedigen kann.

Nur die größte Beschleunigung der Remission kann mir,  
wie es der Gegenstand mit sich bringt, von Nutzen sein, daher  
ich eine solche der Gefälligkeit der verehrt. Sortimentshandlu-  
gen anempfehle.

Carl Heymann in Berlin.

[7414.] Diejenigen Handlungen, welche von meinen  
**Kalendern &c. 1845**

noch Exempl. ohne Aussicht auf Absatz vorrätig haben, erteile  
ich um gefällige recht schleunige Zurücksendung.  
Glogau, 19. Octob. 1844.

**C. Flemming.**

[7415.] Handlungen, welche Andersen's neue Märchen  
ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, werden uns durch sofortige  
Rücksendung sehr verbinden. Wir können kein fest verlangtes  
Exemplar mehr versenden.

**C. A. Wolff & Co. in Berlin.**

[7416.] Bitte um Zurücksendung

von  
**Wagenfeld's Encyclopädie.**

Von Wagenfeld's Encyclopädie der Thierheilfunde ist gegenwärtig eine neue Ausgabe unter der Presse. Wir bitten daher dringend uns Alles, was von diesem Werke auf den Tagern liegt, schleunigst zu remittiren, mit der Bemerkung, daß wir nach Neujahr durchaus nichts mehr davon zurücknehmen können. Die täglich eingehenden festen Bestellungen machen uns diese Bitte zur Notwendigkeit, und wir hoffen daher auf freundliche Gewährung derselben von Seiten der Herren Sortimentshändler.

Leipzig, 22. October 1844.

**Mayer & Wigand.**

[7417.] Das vor Kurzem von uns versandte Buch „Fouqué, Joseph und seine Geige“ welches der gefeierte Dichter in seiner besten Zeit schrieb, hat eine solche Nachfrage veranlaßt, daß es uns an Exemplaren zum fernen Ausliefern mangelt. Wir ersuchen daher die verehrlichen Sortimentshandlungen, uns die ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare baldmöglichst remittiren zu wollen und werden die Erfüllung unserer Bitte dankbar anerkennen. Denjenigen Handlungen, welche das Fouqué'sche Buch für ihre Leihbibliotheken, Lesezirkel &c. anzukaufen wünschen, erlauben wir, sich das Exemplar mit 1 fl netto unter Anzeige bis 1. Januar 1845 in fester Rechnung zu notiren.

**Horvathsche Buchh. in Potsdam.**

[7418.] Anzeige, die ich nicht zu übersehen bitte.

Da ich in einiger Zeit mich in die Notwendigkeit versetze, den

**Auszug aus Zumpt's gr. lat. Grammatik**

neu drucken lassen zu müssen, so bitte ich meine Herren Collegen, welche das Recht haben, die noch vorhandenen Exemplare der 5. Auflage mit remittiren zu können, es sofort bewerkstelligen zu lassen. Dabei bemerke ich noch ausdrücklich, daß nur die 5. u. keine frühere Auflage zurückgenommen werden kann.

**Ferd. Dümmler in Berlin.**

**Vermischte Anzeigen.**

[7419.] Neu-Ruppin, den 1. Nov. 1844.

**P. P.**

Hiermit beehe ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, daß ich meinen Sohn Bernhard in die von meinem Vater begründete und von mir fortgeführte  
Buchhandlung, Buch- und Steindruckerei

als Theilnehmer aufgenommen habe und das Geschäft von jetzt unter der Firma

**Gustav Kühn & Sohn**

fortsetzen werde.

Meinen Bedarf besorgte in letzter Zeit die lobl. Gropiusche Buch- und Kunst-Handlung in Berlin; wir beabsichtigen indessen von jetzt ab, unsern Bedarf direct von den Herren Verlegern zu beziehen, und erlauben uns daher, die ergebene Bitte an Sie zu richten:

„uns ein Conto eröffnen zu wollen und unsere Firma „auf Ihre Auslieferungsliste zu setzen.“

Nova werden wir selbst wählen, daher wir bitten, Wahlzettel, Plakate, Subscriptionslisten und Prospekte einzenden zu wollen. Anzeigen mit Firma versehen, zum Gratis-Beilegen für das in unserem Verlage erscheinende Wochenblatt bedürfen wir 400. Thätiger Verwendung und pünktlicher Erfüllung unserer Verbindlichkeiten dürfen Sie jederzeit versichert sein.

Unsere Commission hatte die Güte zu übernehmen

**Herr Theodor Thomas in Leipzig,**

welcher bei Credit-Berweigerung alles fest Verlangte haat einzösen wird. Wegen unserer Solidität beziehen wir uns auf die lobl. Gropiusche Buch- u. Kunsthändlung.

Schließlich erlauben wir uns, Ihnen noch unser Verlags-Verzeichniß aufzuführen, und hat ebenfalls Herr Th. Thomas die Auslieferung für seine wertbe Rechnung übernommen.

Hochachtungsvoll ergebenst

**Gustav Kühn & Sohn.**

Bei Gustav Kühn & Sohn in Neu-Ruppin ist erschienen und von Herrn Th. Thomas auf feste Rechnung zu beziehen:

**Kinder-Bibliothek.** Eine Auswahl der belehrendsten und unterhaltendsten Erzählungen und Märchen für die Jugend, in 12 verschiedenen Bänden, welche auch vereinzelt werden können. 2 fl.

Dasselbe wie oben in 2 elegante Bände gebunden 2 fl.

**Tante Nieritz.** Neue und einfache Art, Kinder leicht und schnell lesen zu lehren. Zugleich ein Bilderbuch mit anmuthigen und lehrreichen Erzählungen. 10 Mfl.

**Die gute Mutter.** Ein neues A. B. C. und Lesebuch mit vielen interessanten Geschichten und couleur. Bildern. 12½ Mfl.

**G. B. Wilsen,** das Reich der Thiere, oder unterhaltende Erzählungen aus der Naturgeschichte mit 8 illum. Bildern. 12½ Mfl.

— Des Vaters Glück, der Mutter Freude, oder ausgewählte Erzählungen zur früheren Ausbildung des Geistes und Herzens mit 8 illum. Bildern. 12½ Mfl.

— Kleine Naturgeschichte und ausgewählte Erzählungen aus dem Thierreich mit 7 illum. Bildern. 12½ Mfl.

**Robinson's jüngster Sohn.** Ein unterhaltendes Lesebuch für Kinder mit 7 illum. Bildern. 12½ Mfl.

**Bilder aus den Gefahren und Drangsalen des menschlichen Lebens.** Ein lehrreiches Buch für die Jugend mit 8 illum. Bildern. 12½ Mfl.

**Die Haustiere.** Ein neues Bilderbuch freundlicher Scenen und Geschichten mit 16 illum. Abbildungen in quer 4. 15 Mfl.

**Neue Bilder-Sammlung für Kinder.** Enthält auf 18 Tafeln in quer Folio mehr als 100 Gegenstände zum Illuminiren. 15 Mfl.

**A. Schoppe.** Postkutsche und Wanderstab, oder merkwürdige Reisen Herrn Reinhard's und seines Sohnes Theodor. Mit illum. Kupfern. 20 M<sup>g</sup>.

**F. Mösselt.** Auswahl beliebter Gedichte für die Jugend zu Deklamir-Uebungen. 15 M<sup>g</sup>.

**Naturgeschichte für Kinder** in 34 Tafeln möglichst vollständiger Abbildungen aus allen 3 Naturreichen, mit erläuterndem Text. Auf 12/13 in lauf. Rechnung. 1 M<sup>g</sup> 10 M<sup>g</sup>.

**Der Kinder erste Bilderwelt.** Ein neues A. B. C. und Lesebuch. 5 M<sup>g</sup>.

**Die Sonn- und Festtage.** Zur Freude und Belehrung für Kinder mit 8 illum. Bildern. 5 M<sup>g</sup>.

**Wanderung** der sieben Kinder durch Haus, Hof und Garten. Ein Lesebuch mit lehrreichen Erzählungen und bunten Bildern. 7½ M<sup>g</sup>.

**Die Eltern.** Eine kindliche Erzählung in 12 Bildern. 7½ M<sup>g</sup>.

**Reinhold und Bertha's** neues A. B. C. und Lesebuch mit vielen hübschen Geschichten u. Bildern. 7½ M<sup>g</sup>.

**Stunden der Nacht.** Ein Bilderbuch für Kinder, nebst einer Zugabe für das jugendliche Alter. 7½ M<sup>g</sup>.

**Elementarbuch** für den ersten Unterricht im Lesen. 5 M<sup>g</sup>.

**Niedel,** Dr., Königl. Geheimer Archivar ic. ic., Geschichte der auf Befehl Sr. Majestät Friedrich Wilhelm III. wiederhergestellten Kloster-Kirche und des ehemaligen Dominicaner-Mönchs-Kloster zu Neu-Ruppin. Auf Veranlassung des Magistrats zu Neu-Ruppin herausgegeben von Dr. Kampe. 20 M<sup>g</sup>.

[7420.] **Anfrage.**

Unterm 5/7. 43 verlangte ich von der J. Lindauer'schen Buchhandlung:

3 Dempp, Dampfbierbraueri à Cond.

die gegen baar expedirt wurden. Zur J. M. 44 remittirte ich durch Hrn. A. F. Köhler 2 Gr. u. erbat mir den Betrag von 1 M<sup>g</sup> 18½ M<sup>g</sup> zurück, erhielt aber die lakonische Antwort: „was bezahlt ist, wird nicht zurück genommen.“ Wie nennt man ein solches Verfahren?

Die beiden Gr. liegen noch bei Hrn. Köhler u. ich frage hiermit bei der Lindauer'schen Buchh. an, ob Sie dieselben zurücknehmen oder auf eine unvürdige Art Ihren Verlag an den Mann bringen will? Das Resultat werde ich s. B. mittheilen.

**Edm. Götschel.**

[7421.] **Bitt e.**

Bei meinen O.-M.-Remittenden, die im Juli in Leipzig eingegangen sind, fehlten in dem Packet des Hrn. Chr. G. Rollmann:

1 Reichenbach, Wehemutter. 2. Bd.

1 Lordenstkiold. 3. Bd.

1 Smith, Adam Brown. 1. Bd.

1 Royer, Janitscharen. 1. Bd.

1 Viel-Gastel Albert. 2. Bd.

Bei mir ist alles vor dem Einpacken genau conferirt und können diese Bände nur im Versehen in ein andres Packet gerathen sein; ich ersuche daher meine Herren Collegen, denen dieselben zugekommen sein sollten, recht freundlich, sie dem Hrn. A. F. Köhler zugestellen und meines Dankes gewärtig zu seyn.

Riga, im Oct. 1844.

**Edm. Götschel.**

[7422.]

**Zur Nachricht.**

Auf die vielfachen an uns gerichteten Bestellungen auf **Karl Beck's Gedichte**, erlauben wir uns zu erwiedern, daß das Buch zwar bereits seit langer Zeit im Drucke beendet, die ganze Auflage uns jedoch am 26. Juli mit Beschlag belegt worden ist. Die Klage schwiebt jetzt vor einem hohen Ober-Gensur-Gericht, und werden wir Sie zur Zeit von dem Ausgang in Kenntniß setzen. Wir erlauben uns unsern besten Dank für die gütige Theilnahme, die Sie dem Buche schon vorläufig geschenkt, zu sagen, und bemerken nur noch, daß wir einstweilen alle uns zukommenden Bestellungen notiren.

Berlin, im October.

**Boßische Buchhandlung.**

[7423.]

**Warnung**, insbesondere für die verehrl. Hamburger Buchhandlungen, oder in dortiger Gegend belegen.

Im Juli d. J. entfernte sich mein Lehrling **Louis Mösseler**, aus Berlin gebürtig, heimlich von hier, nachdem derselbe Tags zuvor durch Missbrauch des Memorials mehrfache Betrügereien verübt hatte. Da ich nachträglich erfahren, daß der Mösseler wirklich mit einem Passe nach Hamburg versehn gewesen sein soll, so warne ich für denselben als für einen gemeinen Betrüger, welcher sehr leicht kenntlich, indem er ein kleiner unanschaulicher u. bucklicher Mensch ist, und gegen den eine Criminal-Untersuchung der Art eingeleitet ist, daß er jeden Augenblick gefänglich eingezogen werden kann. Sollte irgend Jemand eine Spur von ihm haben, so bitte ich mit unverzüglich Nachricht davon zu geben.

Berlin, 10/10. 44.

**Th. Bade.**

[7424.] **Zur geneigten Beachtung.**

London, October 18. 1844.

Ich wünsche gegen ein mäßiges Honorar, Mitarbeiter an einem achtbaren, Deutschen Journale, oder Correspondent für eine Deutsche Zeitung, zu werden, und bitte, mir desselbige Anerbietungen baldigst zukommen zu lassen.

**August Bran,**  
to the Care of Mr. Alex. Black, foreign Book-seller to the Queen. London.

[7425.] **NB. An die Herren Verleger!**

Ein Lehrer der französischen Sprache wünscht baldigst zur Ausfüllung seiner Zeit unter den billigsten Bedingungen für die Herren Buchhändler Uebersetzungen aus dem Französischen in's Deutsche zu übernehmen und bittet, gefälligst auf ihn reflectiren zu wollen. Gütige Offerten mit Honorarbestimmungen wird Herr B. Hermann in Leipzig unter der Chiffre R. entgegennehmen.

[7426.] **Taschenbücher für 1845**

erbitten wir uns in 2 Exemplaren à Condition, Bilder und Wandkalender in mehrfacher Anzahl.

Raab, October 1844.

**Gebrüder Schwaiger.**

[7427.] **Adressbuch f. d. deutschen Buchhandel  
1845.**

An jede der in meinem Adressbuche verzeichnet stehenden *Buch-, Antiquar-, Musikalien-, Kunst- u. Landkarten-Handlungen*, sendete ich bereits im vorigen Monat einen Abdruck der Firma aus dem gegenwärtigen Jahrgange mit der Bitte ihn *durchgesehen* und *berichtigt* bis spätestens den

**30. November 1844**

an mich zurück gelangen zu lassen.

Da ich im Interesse meiner Herren Collegen bei der Herausgabe dieses allgemein anerkannt nützlichen Buches weder Mühe noch Arbeit scheue, um es möglichst vollkommen und brauchbar zu machen, so darf ich auch wohl wie bisher auf freundliches Entgegenkommen rechnen, und mache nur deshalb auf obigen Termin besonders aufmerksam, damit die Nichtaufnahme später eintreffender Mittheilungen mir nicht zur Last gelegt werden möge.

Leipzig, im October 1844.

**Otto Aug. Schulz.**

[7428] Beim Herannahen der Weihnachtszeit erlaube ich mir meine *Tuschfarben* in Erinnerung zu bringen, mit der Bitte desfallsige Aufträge mir baldigst zugehen zu lassen.

**Preise:**

**Tusche in unpolirten Kasten, p. Dutzend**

klein ordinair . . . . .	mit 12 Farben, 18 Farben, 24 Farben
gross ordinair . . . . .	$7\frac{1}{2}$ N. $\alpha$ 10 N. $\alpha$ $13\frac{3}{4}$ N. $\alpha$ . mit 12 Farben, 18 Farben, 24 Farben

**Tusche in braunlackirten Kasten, p. Dutzend**

klein ordinair . . . . .	mit 12 Farben, 18 Farben, 24 Farben
gross ordinair . . . . .	$8\frac{3}{4}$ N. $\alpha$ $11\frac{1}{4}$ N. $\alpha$ $15$ N. $\alpha$ . mit 12 Farben, 18 Farben, 24 Farben

**Tusche in polirten Kasten, p. Dutzend**

f. klein englisch . . . . .	mit 12 Farben, 18 Farben, 24 Farben
f. mittel englisch . . . . .	$1\frac{1}{6}$ f. $1\frac{3}{4}$ f. $2\frac{1}{3}$ f. mit 12 Farben, 18 Farben, 24 Farben
f. gross englisch . . . . .	$2$ f. $3$ f. $4$ f. mit 12 Farben, 18 Farben, 24 Farben
extraf. Ackermann'sche kl. Form. . . . .	$3\frac{3}{8}$ f. $5$ f. $7$ f. mit 12 Farben, 18 Farben, 24 Farben
extraf. Ackermann'sche gr. Form. . . . .	$6\frac{3}{4}$ f. $9$ f. $11\frac{1}{4}$ f. mit 12 Farben, 18 Farben, 24 Farben
Kronen-Tusche in weiss pol. Kast. . . . .	$9$ f. $13\frac{1}{2}$ f. $18$ f. mit 12 Farben, 18 Farben, 24 Farben
Prachtkasten mit Goldleisten und feinst. Kronen-Tuschen. . . . .	$9$ f. $14$ f. $18$ f. 30 f.

Ausserdem sind alle Farben auch in einzelnen Stücken zu haben und stehen ausführliche Preis-Courante auf Verlangen zu Diensten. Saalfeld, den 9. Octbr. 1844.

**C. Niese.**

[7429.] Verleger von guten und neuen Jugendschriften ersuche ich um Einsendung 2er Exemplare pro nov. Bei Uebersendung von 1400 Anzeigen mit meiner Firma, welche ich dem bei mir erscheinenden Wiesbadner Wochenblatt gratis beilege, bitte ich um 4 Ex. der angezeigten Schriften.

Wiesbaden, 15/10. 1844.

**Schellenberg'sche Hofbuchh.**

[7430.] Auctions = Kataloge  
bitte ich mir ferner nicht zu senden; ich habe keine Verwendung dafür. Köln, 1844.

**Ludwig Kohnen.**

[7431.] Von allen für 1845 erscheinenden Taschenbüchern erbittet mit 2 Exemplare geb. à Cond.

Glogau.

**A. & S. Sörgel.**

[7432.] Bernh. Reé & Co., Buch- u. Kunsth. in Aalborg, erbittet sich durch Herrn Bernh. Hermann in Leipzig: Offerten von Werken, sowohl classischer Schriftsteller, als Kupfer- u. Prachtwerke zu besonders herabgesetzten billigen Preisen,

ebenfalls Anstellungen von

Kupferstichen, Lithographien u. Lithochromien sowie von Musikalien (jedoch nichts altes) mit beträchtlichem Rabatt gegen baar.

Antiquarische u. Auctionscataloge so wie billige Offerten überhaupt sind willkommen.

[7433.] **Inserate und Beilagen**  
für das  
**Adressbuch des deutschen Buchhan-**  
**dels 1845.**

Auf mehrfache an mich gerichtete Anfragen erlaube ich mir zu erwiedern, dass ich auch in den Jahrgang 1845 meines Adressbuchs, als **Anhang**, alle den *Buch-, Musikalien- und Kunsthändel*, so wie verwandte Geschäftszweige betreffende

**Inserate**

gern aufnehme und à Zeile oder Raum mit 2 gfl berechne. Anzeigen unter der Firma werden à Zeile mit 1 gfl vergütet. Für das Anheften von

**Beilagen,**

Auflage 1000, die mir bis Mitte Decbr. einzusenden sind, betragen die Gebühren  $1\frac{1}{2}$  fl.

Leipzig, im Octbr. 1844.

Otto Aug. Schulz.

[7434.] Commission s'wechsel. Nach freundschaftlicher Uebereinkunft mit Hrn. J. D. Weigel habe ich vom heutigen Tage an meine Commission für Leipzig Hrn. G. W. B. Naumburg übertragen. Indem ich Hrn. Weigel für bisherige gütige Besorgung meiner Geschäfte den besten Dank sage, bemerke ich, dass nur besondere freundl. Verhältnisse zu meinem neuen Hrn. Commissionair mich zu diesem Wechsel veranlaßten.

Warschau, 17. Octob. 1844.

S. Orgelbrand.

[7435.] Verkauf. In einer kleinen Stadt eines süddeutschen Fürstenthums ist die einzige daselbst bestehende Buch- und Schreibmaterialienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek und Journalcirke, zu billigem Preise zu verkaufen. Dieses Geschäft sichert dem Uebernehmer bei geringem Kapitalaufwande ein hinreichendes Auskommen und lassen sich damit noch eine Buchdruckerei und der Verlag eines Amtesblattes vortheilhaft verbinden, wozu der gegenwärtige Besitzer die Concessions für den Käufer nachsuchen und erlangen würde. Die Zahlungsbedingungen werden sehr annehmbar gestellt. Nähere Auskunft ertheilt auf postfreie Anfragen E. Wagner, Lange Straße No. 17 in Leipzig.

[7436.] 25 bis 30 Gentner älteres und neueres Sortiment, worüber ein Verzeichniß vorhanden, ist im Ganzen billig zu verkaufen. Näheres darüber ertheilt die Buchhandlung von E. P. Metzger in Leipzig.

[7437.] **Günstige Gelegenheit zum eigenen Etablissement.**

Einem jungen thätigen und geistig befähigten Buchhändler, welcher über ein Kapital von 10 — 12 Tausend Thalern zu disponiren vermag, kann eine sehr vortheilhafte und angenehme Gelegenheit zu eigener Selbstständigkeit nachgewiesen werden durch E. Wagner, Lange Straße No. 17 in Leipzig.

[7438.] Ich suche für einen meiner Gehülfen, den ich sehr empfehlen kann, in einem norddeutschen Sortimentsgeschäfte baldigst eine Commissstelle und bitte ich gefällige Offerten direct zur Post an mich zu senden.

W. Hoffmeister in Heidelberg.

11r Jahrgang.

**Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,**

angekommen in Leipzig am 24 — 26. Octbr. 1844  
mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.

**Andreasche Buchh. in Frankfurt a. M.:**

Moser's, Fr. J., Kanzelreden, hrsg. v. Rößl u. Weis. 1. Bd. Neue wohlf. Ausg. gr. 8.  $\frac{1}{2}$  fl

**Aubuth in Danzig:**

Lehmann, J. A. O. L., deutsches Lesebuch f. Gymnasien u. höhere Bürgerschulen. 2. Th. (f. d. mittlern Kl.) 2. Abth. 3. verb. Aufl. gr. 8. Geh. \*  $\frac{2}{3}$  fl

**Bädeker in Essen:**

Diesterweg, F. A. W., Wegweiser z. Bildung f. deutsche Lehrer. 3. verm. Aufl. 3. Liefl. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{2}$  fl  
Gäbler, F. Fr., der Sänger der Unschuld. Eine Auswahl von 30 heiteren u. ernsten 2stimm. Liedern zum häusl. u. Schulgebr. gr. 16. Geh.  $\frac{1}{12}$  fl

Spies, F., Lesebuch zum Liebessegen aus dem Deutschen ins Latein. zu der latein. Schulgramm. v. Siberti u. Meiring für die Tertia bearb. gr. 8.  $\frac{5}{12}$  fl

Thiersch, B., method. Anleitung zum Verfertigen latein. Verse. 8. Geh.  $\frac{5}{12}$  fl

**Bädeker in Koblenz:**

Knebel, H., französische Schulgrammatik. 4. verb. u. verm. Aufl. gr. 8.  $\frac{5}{12}$  fl

**Baensch in Magdeburg:**

Hauskalender für das Gemeinjahr 1845. 8. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  fl

**Bauer in Charlottenburg:**

Suederus, G., über Industrialismus u. Armut. gr. 8. Geh. \*  $\frac{5}{6}$  fl

**Berger in Guben:**

Nose, die weiße. Taschenbuch für 1845, redig. v. Th. Mügge. Mit 6 color. Bildern. 1. Jahrg. gr. 16. Geh. \*  $2\frac{1}{3}$  fl

**Braun in Karlsruhe:**

Keller, Fr., Sammlung von Constructionen aus dem Gebiete des Eisenbahnbaues, gr. Imp.-Fol. \* 6. fl  
I. Abth. allein \* 4. fl II. Abth. allein \* 3. fl

Nachweisung, ausführliche, über den Eisenbahnbau im Großherz. Baden nach dem Stand am 1. Jan. 1844. gr. 4. Mit Atlas von 60 lith. Bl. in Fol. \*\* 8. fl

**Brönnet in Frankfurt a. M.:**

Babo, L. v., der Weinstock und seine Varietäten. gr. 8. Geh. \*  $3\frac{1}{2}$  fl

**Diehl in Darmstadt:**

Nitsert, F. L., deutsche Sprachlehre. 3. verm. u. verb. Aufl. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{4}$  fl

Wagner's, F. L., Handbuch des Wissenswürdigsten für Volksschulen u. andere Lehranstalten 1. Th. 17. Aufl. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{4}$  fl  
— desselben 2. Th. 15. Aufl. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  fl

**Ende in Berlin:**

Wessen, A. H. J. J. v., Gedanken über fünf Hauptfragen des menschl. Lebens. 16. Geh. \*  $\frac{2}{3}$  fl

229

**G. Enke in Erlangen:**

**Jahresbericht** über die Fortschritte der gesammten Medicin im J. 1843, hrsg. von Canstatt und Eisenmann. I. Bd. (Bericht über Biologie) 1. Heft. gr. Lex. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$  f  
— dess. II. Bd. (allgem. Nosologie u. Therapie) 1. Heft. gr. Lex. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$  f  
— dess. III. Bd. (Lokal - Pathologie) 1. Heft. gr. Lex. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$  f  
— dess. IV. Bd. (Specielle Pathologie) 1. Heft. gr. Lex. 8. Geh. \* 5/4 f  
— über die Fortschritte der Chirurgie und Geburtshilfe in allen Ländern im J. 1843, hrsg. v. denselben. 1. Heft. gr. Lex. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$  f

**Göpel in Sondershausen:**

**Schneemann, H. A.**, die Versöhnungslehre der evang.-protestant. Kirche histor. u. krit. beleuchtet. gr. 8. Geh. 7/8 f

**Falckenberg & Co. in Magdeburg:**

Damenzeitung, deutsche, hrsg. v. G. D. Sternau. 1. Jahrg. (1844.) Oct. — Decbr. Schm. 4. \* 2/3 f

**Förderer in Billingen:**

\*Burkart, Th., der Katechet in der ersten Elementarclasse. 3. unveränd. Aufl. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$  f  
— heil. Opferaltar oder Gebet- u. Erbauungsbuch f. Kath. Christen. H. 8. 1845. Geh. 1 $\frac{1}{2}$  f  
— der fromme Schüler vor seinem himml. Vater. Gebetbüchlein für Elementarschüler. 16. Geh. 5/4 f  
— Handbuch für Priester bei seelsorgl. Funktionen. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$  f  
**Grund- u. Lehrfälle**, die ersten, aus der Mechanik und Physik. gr. 8. Geh. 5/4 f  
**Kalender für Zeit und Ewigkeit**. 2. Jahrg. 1844. Das Menschenewachs. 2. Aufl. 4. Geh. 1 $\frac{1}{2}$  f

**Förster in Berlin:**

**Sophocles, Philoktetes**. Metrisch übertr. v. Fr. Friese. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$  f

**Frankfurter Verlagsbuchh. in Stuttgart:**

Ausland, das belletristische, hrsg. v. C. Spindler. 202—207. Bd.: Genrebilder aus dem Alltagsleben v. Onkel Adam. Aus dem Schwed. v. C. F. 16. Geh. 12 R

**Frühsche in Leipzig:**

**Zeitschrift** f. d. gesammte luther. Theologie u. Kirche, hrsg. von A. G. Rudelbach u. H. E. F. Guerike. 5. Jahrg. (1844.) 3. Quartalheft. gr. 8. Geh. \* 5/6 f

**Frommann in Darmstadt:**

**Bardenhain**. Sammlung 4-stimm. Männergesänge ohne Begleitung. 1. Heft. qu. gr. 8. Geh. 2/3 f

**Flink, Fr.**, Musterzeichnungen f. Damast- und Teppichweber, Posamentier- und Decorationsmaler. qu. Imp. 4. Geh. \* 5/6 f

**Salon**. Zeichnungen von Meubles, Vorhängen etc. 1. Lief. gr. Imp. 4. Geh. \* 1 $\frac{1}{3}$  f

**Sammlung** von Verzierungen f. Künstler, Fabriken, Schulen u. jeden Gewerbetreib. hrsg. v. M. Frommann. 5. u. 6. Heft. gr. 4. Geh. \* 2/3 f

**Gebhardt & Neidland in Leipzig:**

**Wasig, J. L.**, Sammlung evang. Kirchengebete. 4. 1845. Geh. \* 1 $\frac{1}{3}$  f

**Göpel in Stuttgart:**

**Alnsworth's Romane**. 3. u. 4. Bd.: Die Tochter des Geizhalses, aus d. Engl. v. A. Bruder. 8. Geh. 1 f

**Borberg, K. Fr.**, die Dichter des hellen. Alterthums. 2 Bde. 8. Geh. 2 f  
— die Dichter des römischen Alterthums. 2 Bde. 8. Geh. 2 f

**Göschensche Verlagsbuchh. in Leipzig:**

Klopstock's sämmtl. Werke in 10 Bdn. 2. Liefl. (5—7. Bd.) gr. 16. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$  f

Thümmel's sämmtl. Werke 5—8. Bd. gr. 16. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$  f

**Gräfe & Unzer in Königsberg:**

**Gebser, A. N.**, Jubelpredigt am 3. Secularfest der Albrechts-Universität. 2. Aufl. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$  f

**Grimm in Dresden:**

Rudl, das Ganze der Kochkunst. 4. u. 5. Liefl. 8. \* 1 $\frac{1}{3}$  f

\*Schiffner, A., Beschreibung von Sachsen. 2. berichtigte u. wohlf. Ausg. 5. Liefl. gr. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{6}$  f

**Gumprecht in Berlin:**

Reliquien, moderne. Herausg. v. K. Müller. 2 Bde. 8. 1845. Geh. 3 $\frac{1}{2}$  f

**Hahn'sche Verlagsbuchh. in Leipzig:**

Blätter für Münzkunde, hrsg. v. H. Grote. 4. Bd. 5. u. 6. Heft. gr. 4. Geh. \* 1 $\frac{1}{3}$  f

**Euripidis fabularum fragmenta**, recens. et instr. Fr. H. Bothe. 8maj. Geh. 1 $\frac{1}{2}$  f

**Hassel in Elberfeld:**

Krummacher, Fr. W., Elisa. 1. Bdchn. 2. Aufl. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{3}$  f

Krummacher, G. D., Jacobs Kampf u. Sieg, betrachtet in 11 Gründpredigten in den J. 1816—17, über 1. Mos. 32, 24—31. 3. Aufl. 8. Geh. 5/12 f

Manna, tägliches, für Pilger durch die Wüste. Schagkästlein aus den Schriften des sel. G. D. Krummacher. 2. Aufl. gr. 12. Geh. 2/3 f

Wort, ein, an den deutschen Mittelstand über Mädchenbildung. 8. Geh. 1/12 f

**Hennings'sche Buchh. in Gotha:**

Jacobi, E., Rede bei der Beisehung des ic. Herrn Ernst Herzog zu Sachsen-Coburg-Gotha. 8. Geh. \* 1/12 f

**Wuestemann, E. Fr.**, Oratio memoriae Ernesti I. Ducis Saxoniae, Principis Coburgensis et Gothanorum dicata. 4. Geh. 5/6 f

**Herbig in Leipzig:**

Gallerie der berühmtesten Zeitgenossen. 1. Serie. 12. (Schluß-) Liefl. gr. 8. 8. Geh. als Rest.

**Heyder in Erlangen:**

**Lutheri, M.**, exegistica opera latina, cur. J. C. Irmischer. Tom. XII. 8. 1/2 f

**Hoff in Mannheim:**

Rubens, F., leichtfaßl. Anleitung zur Erziehung u. Behandlung des Weinstocks. 8. Geh. 1 f

**Hölscher in Coblenz:**

Schlink, J. H., Commentar über die franz. Civil-Prozeß-Ordnung. 4. Bd. (Schluß.) gr. 8. \* 1 $\frac{1}{4}$  f

**Hunger in Leipzig:**

Ulmann, L., die nützlichen u. schädlichen Forstläuse f. Forstbeamte. 8. Dessau, Neubürger. Geh. 1/2 f

**Kaiser in Bremen:**

Bremens Volksagen, hrsg. v. Fr. Wagenfeld. 3. Heft. 12. Geh. \* 1/4 f

**Kittler in Hamburg:**

Müller, J. H. A., Anweisung zum Selbstunterricht, mit Abzeichnungen, f. Herren-Schneider. 2. verb. Aufl. 8. Geh. \* 1 f

**Kleinnechts Kunstverlag in Schweinfurt:**  
Album der Haupt- u. Residenzstädte Europas, hrsg. v. L. Bechstein  
u. V. Kleinnecht. 2. Sect. 1. Lief.: Paris. gr. 8. Geh. \* 1/4,- f —  
Ginzeln unter dem Separatititel \* 1/3,- f

**Klemann in Berlin:**

Thieme, Fr. W., Uebungen im Sprechen u. Schreiben der engl.  
Sprache. 8. Geh. 5/12,- f

**Kollmann in Augsburg:**

Ceva, Th., Jesus puer. Poema, curav. Gratz et Broxner. 8maj.  
Geh. 1/3,- f — Jesus als Knabe. Ein latein. Heldengedicht, im Versmaße der Ur-  
schrift übers. v. J. M. Beitelrock. gr. 8. Geh. 1/3,- f  
Nieremberg, E., goldene Lehren u. Grundsäge in kurzen Sprüchen.  
Aus dem Span. 12. Geh. 1/6,- f  
Sailer's, J. M., Kern aller Gebete. Neueste Aufl. 12. Thannhau-  
sen. 1/6,- f  
Waldner, J., das Buch des Lebens. Oder: Unterr. u. Andachts-  
übungen z. Verehr. des allerheil. Herz Jesu. Neu bearb. u. verm.  
Ausg. 12. 1/3,- f

**Krabbe in Stuttgart:**

Marrhats Werke, neu aus dem Engl. v. C. Kolb. 67—69. Bdhn.  
gr. 16. Geh. à 1/6,- f  
Ardent Troughton 3. 4. Bdhn. — Olla Potriva 1. Bdhn.

**Krüssche Univ.-Buchh. in Landshut:**

Hornstein, K., der Anbau des Flachses u. seine mögl. wohlf. Verarb.  
zur Handelsware. gr. 8. Geh. 1/2,- f  
Permanederi, M., bibliotheca patristica. Tom. II. (patrologia  
specialis. Vol. I.) pars III. 8 maj. 1 1/4,- f

**Lange in Darmstadt:**

Baden, das Großherz., in maler. Originalansichten. No. 11. 12. Lief. 8.  
Geh. \* 1/2,- f  
Preußen, das Königrt., in maler. Orig.-Ansichten. No. 18. 19. Lief. 8.  
Geh. \* 1/2,- f  
Rhein, der, und die Rheinlande in malerischen Originalansichten.  
No. 17. 18. Lief. 8. Geh. \* 1/2,- f

**Lauppische Buchh. in Tübingen:**

Baldassari, Geschichte der Wegführung und Gefangenschaft Pius VI.  
Aus d. Franz. Mit Vorw. v. Fr. X. Steck. gr. 8. Geh. 2,- f  
Choräle, 136 vierstimmige, für den Männergesang. Von Kocher,  
Silcher u. Frech. gr. 8. Geh. 3/4,- f  
Gebetse u. Betrachtungen bei der heil. Firmung. Aus dem Franz. v.  
Fr. X. Steck. 16. Geh. 1/8,- f  
Hefele, C. J., der Cardinal Ximenes u. die kirchl. Zustände in Spanien am Ende des 15. u. Anfang des 16. Jahrh. gr. 8. Geh. \* 211/12,- f  
Oesterlen, Fr., Handbuch d. Heilmitteltheorie. In 2 Lief. (r. 2. Lief.)  
gr. 8. 1845. Geh. 5 1/3,- f  
Silcher, Fr., VXII Volkslieder f. 4 Männerst. 5. Heft. 2. Aufl. qu. 4  
1/3,- f  
Steck, Fr. X., die Liturgie der kathol. Armenier. gr. 8. 1845. Geh. \* 2 1/3,- f

**Levysohn in Marienwerder:**

Ehrhart, J. Fr. W., die Martyrin von Maquinez. Dichtung. 8.  
Geh. \* 1/12,- f

**Löger in Berlin:**

Lipp, G. J., Grabmonumente, Vorschriften und Denksprüche.  
2. Aufl. gr. 4. Geh. 5/12,- f  
— Wegweiser durch Deutschland, die Schweiz und auf den vor-  
zügl. Strassen der angrenz. Länder. 2. Aufl. 8. Geh. 5/12,- f  
Nehrlich, C. G., Gesang-Schule f. gebildete Stände. gr. Imp. 4.  
Geh. \* \* 8,- f

**Manz in Regensburg:**

Charitas. Festgabe für 1845. Gestiftet durch E. v. Schenk, fortges.  
durch E. Fernau. Mit 5 Stahlst. 12. Geh. mit Goldschn. \* 2,- f  
Marmier, E., Russland, Finnland und Polen. Aus dem Franz. 2 Bde.  
8. Geh. 1 1/6,- f

**Mayer & Wigand in Leipzig:**

Lüders, W., Mecklenburgische Zustände, beleuchtet von ic. 1. Heft:  
Der Bürgerkrieg in der Ritterschaft. gr. 8. Geh. 2/3,- f  
Wieöner, A., Zwanzig Spalten über ein Pamphlet. Streiflichter auf  
eine sogenannte Kritik d. Schrift: „russisch-polit. Arithmetik“ in  
der Augsb. Allgem. Zeitung. 8. Geh. 1 1/2,- f  
Witthoeft, W., Auswahl der beliebtesten Bilder der Dresde-  
ner Gemäldegallerie. 3. Lief. 4. \* 1,- f

**Medau in Leitmeritz:**

Heber, Fr. A., Böhmens Burgen, Festen u. Bergschlößer. 2. Bd.  
6—8. Heft. qu. 4. Geh. 3/4,- f

**Meyer & Hofmann in Berlin:**

Die Dichter des deutschen Volks, hrsg. v. A. Braß, mit Illustr.  
4—6. Lief. Hochschm. 4. Geh. à \* 1/3,- f

**Müller'sche Hofbuchh. in Carlruhe:**

Familienbuch, deutsches. 2. Bd. 9. Heft. gr. 4. Geh. 1/3,- f

**Nestler & Melle in Hamburg:**

Jenzen, Louise, Sammlung von englischen Gedichten. 12. Geh. 1/2,- f  
Krohn, A., anatomisch-physiologische Beobachtungen über die  
Sagitta bipunctata. gr. 4. Geh. 1/2,- f  
Wittmüller, C. R. N., zur Theorie magnetischer Reflexionsapparate.  
gr. 4. Geh. \* 1/3,- f

**Neukirch in Basel:**

Fechter, D. A., die Amerbachische Abschrift des Velleius Pa-  
terculus und ihr Verhältniss zum Murbacher Codex und zur  
Editio princeps. gr. 8. Geh. \* 1/2,- f  
Vinet, A., Chrestomathie française. 4. édit., revue et augmen-  
tée. gr. 8. \* 1 1/6,- f

**Nübling in Ulm:**

Rock, P. de, ausgewählte humorist. Romane. Aus dem Franz. v. F.  
Garlow. 79—81. Th. gr. 12. Geh. à 7/24,- f  
Derselbige Herr. 3. u. 4. Bdhn. — Die große Stadt. 1. Bdhn.

**Palmsche Verlagsbuchh. in Erlangen:**

Devold, G. A. St., neuester Taschenatlas über alle Theile der Erde.  
2. Aufl. Et. 4. 1845. Geh. 5/12,- f  
Dinkel, P., Predigten. 2. Bd. 8. Geh. 3/4,- f  
Glück's Commentar. 2. Aufl. 8. Lief. (16. u. 17. Bd.) gr. 8. 3,- f  
Viertelstunde, 1001, enth. tartar. Originalerzähl., herausg. v. J. H.  
Dessauer. 7. (2. Thls. 1.) Lief. 12. Geh. 1/6,- f

**Fr. Perthes in Hamburg:**

Henry, P., das Leben Johann Calvins des großen Reformators.  
3. Bd. 1. Abth. gr. 8. 2 3/4,- f

**Pustet in Regensburg:**

Gläser, J., Grammatik der hebr. Sprache. Umgearb. u. verm.  
v. A. Schmitter. 4. Aufl. 8. Geh. 5/6,- f  
Herz Mariä (heiligstes) unsere Zuflucht und Hülfe. Gebetbuch. gr. 16.  
Geh. \* 1/6,- f  
Schmitter, A., Grundlinien der bibl. Hermeneutik. gr. 8. Geh. 1/3,- f  
Singel, M., Andachtbüchlein zu Ehren des heil. Franz. Xav. 2. ver.  
Aufl. 18. 1/4,- f

- G. H. Neclam sen. in Leipzig:**  
Archiv für die homöopath. Heilkunst, hrsg. v. G. Stöpf u. G. W. Groß.  
Register z. 11—20. Bd. 8. Geh. \* 1½ f.
- Niegersche Buchh. in Augsburg:**  
Bellarmine, N., über das Wort Gottes. Uebers. v. B. Ph. Gumpesch.  
8. Geh. 5½ f.
- Böck, J. B.,** naturgetreue Abbildungen der wilden Holzarten,  
2. Lief. gr. 4. Geh. \* 7/8 f.
- Canticum spiritualia,** 3. Lief. gr. 4. Geh. 1¼ f.
- Saas, C.,** populäre Kirchengeschichte. gr. 8. 7/8 f.
- Samm.,** Beschreibung meiner Wirthschaft zu Mergenthal. Mit  
Vorw. v. R. Weit. gr. 8. Geh. 5/12 f.
- Schmid, Chr. v. (Verf. d. Österreich),** gesammelte Schriften.  
16—18. Bd. 8. Geh. 1½ f.
- Schulbote, der deutsche,** hrsg. v. G. Floßmann u. M. Heister. 3. Jahrg.  
3. Quartalheit. gr. 8. Geh. 1¼ f.
- Scheitlin & Zollinger in St. Gallen:**  
Der Monat Mariä. Betrachtungen, Gebete etc. Neu nach dem Franz.  
v. W. Kotzek. Neue Ausg. 16. 1845. Geh. 1½ f.
- Schlüssel in Baußen:**  
Notizen f. Dirigenten v. Lesezirkeln u. Leihbibliotheken. 3. Heft. 8.  
Geb. 3½ f.
- Schmachtenberg in Duisburg:**  
Gräber, H. J., Vertheidigung des Duisburger Katechismus. 12.  
Geh. 5/24 f.
- Schmid in Jena:**  
Dietrich, D., Deutschlands ökonom. Flora. 3. Bd. 2. Abth. (Schluß.)  
Mit 20 illum. Kupf. 8. Geh. \* 1½ f.
- R. O. Schulze in Leipzig:**  
Notizen für Literatur- u. Kunstsfreunde, hrsg. v. R. O. Schulze. 1844.  
Oct.—Decbr. in 13 Nrn. 4. 1¼ f.
- Schulzesche Buchh. in Baußen:**  
Fickel, W., Schönleins Klinik u. Lehrmethode, seine Experimente im  
Abdominaltyphus und mein Versuch zur endlichen Enthüllung des  
Wesens dieser Krankheit. gr. 8. Geh. \* 1½ f.
- Schulzesche Buchh. in Celle:**  
Gesetz, das neue Kdn. Hannoversche, die Errichtung der Stempel-  
steuer betr. vom 4. Sept. 1844. Nebst alphabet. Tarife. gr. 8.  
Geh. \* 1½ f.
- Schwetschke & Sohn in Halle:**  
**Linnæa.** Journal d. Botanik, hrsg. v. D. F. L. v. Schlechten-  
dal. 18. Bd. (Jahrg. 1844) in 6 Heften. \* 6 f.
- R. Tauchnitz Jun. in Leipzig:**  
**Collection of british authors.** Vol. LXIX. Strathern by Lady  
Blessington. Vol. I. gr. 16. Geh. \* 1½ f.
- R. Tauchnitz in Leipzig:**  
Heym's, J., russisch-französisch-deutsches Wörterbuch mit Verbess. u.  
Zusätzen herausg. v. J. Swatnoi. 3 Thile. 2. Aufl. Br. 8. Geh. 6 f.
- B. G. Teubner in Leipzig:**  
Corvin-Wierzbizki, O. v., Taschenbuch für Jäger und Natur-  
freunde. Mit 1 Stahlst. u. 4. color. Kupferst. 8. Geh. 1½ f.
- Marryat, Sigismor d'Rustig,** ou le naufrage du pacifique. Trad.  
de l'anglais par Ch. Brandon. Avec 94 grav. sur bois. In-8.  
Br. 1½ f.
- Vieweg & Sohn in Braunschweig:**  
Pouillet-Müller's Lehrbuch der Physik u. Meteorologie. 2. umgearb.  
u. verm. Aufl. 1. u. 2. Lief. gr. 8. Geh. \* 1 f.
- Boßische Buchh. in Berlin:**  
Bibliothek politischer Reden. 5. Bd. 3. u. 4. Lief. gr. 16. Geh. \* 1½ f.
- Wagner in Neustadt a. d. O.:**  
Dinter's sammelte Schriften. 1. Abth. (erget. Werke.) 10. Bd.: An-  
weisung zum Gebr. d. Bibel in Volkschulen. 1. Bd. 8. 5/12 f.
- Schneider, C. F.,** die Feier des Dinter-Festes in Görniß am 1. Sept.  
1844. 8. Geh. 1¼ f.
- Weichardt in Leipzig:**  
Conversations-Lexikon in 1 Bde. 4. Aufl. 8. Lief. Hoch schm. 4.  
Geh. 1½ f.
- Wendeborn in Altona:**  
Begleiter für Eisenbahnenreisende auf König Christ. VIII. Ostseebahn  
zwischen Altona u. Kiel. 18. Kart. \*\* 1¼ f.
- Otto Wigand in Leipzig:**  
Encyclopädie, allgemeine, für Kaufleute u. Fabrikanten so wie für  
Geschäftsteute überhaupt. 6. Aufl. Hoch 4. 1845. Geb. \* 4½ f.
- Krakau** und ein Blick über seine Grenzen. gr. 16. Geh. 21 Nf.
- Rousseau, J. J.,** die neue Heloise, deutsch v. G. Julius. 10—12 Th.  
gr. 16. Geh. \* 12 Nf.
- Stirner, M.,** der Einzige u. sein Eigenthum. gr. 8. 1845. Geb. 2½ f.
- Szépáthy, Fr. Graf,** Katechismus des Vital-Magnetismus zur  
leichteren Direction der Laien-Magnetiseurs. gr. 8. 1845. Geb. \* 2 f.
- Windolff & Striese in Königsberg:**  
Wiegers, J., Gott, König, Vaterland, Sänger- u. Kriegerleben, in  
16 vierstimm. Männer-Chorgesängen. qu. 4. Geh. 1 f.
- Behsche Buchh. in Nürnberg:**  
Bilderquodlibet, unterhaltendes. Mit 24 color. Kupf. 8. 1845.  
Geb. 5/12 f.
- Wirkmeier, J. M.,** vollst. Kochbuch f. Kranke u. Genesende. 8. 1845.  
Geb. 5/12 f.
- Gratulanten,** die. Samml. v. Gedichten u. prof. Auffägen als Ges-  
täbe an Geburts-, Namens- und Neujahrstage. 4. umgearb. und  
verm. Aufl. 8. 1845. Geb. 5/12 f.
- Illuminir- und Zeichenübungen f. d. Jugend.** 16 Bl. Jagd-  
stücke. qu. 8. 1¼ f.
- desgl. 16 Bl. Pferdestudien. gr. 8. 1¼ f.
- Jugendbibliothek, unterhaltende. 4. Bd. 2. Lief. gr. 16. Geh. 1¼ f.
- Sondermann, J. S., christlicher Haussegen. 2. Lief. 4. Geh. 5/12 f.
- Spiegel, der goldene, für die Jugend. Jugend u. Laster fälschlich darge-  
stellt in Wort u. Bild. Mit 12 illum. Kupf. qu. 4. Geh. 5/8 f.
- Zeh, J. Ph.,** Lesebuch der italien. Sprache. 8. Geh. 2¾ f.

unter Verantwortlichkeit d. Deput. des Vereins d. Buchhändler zu Leipzig. — Druck v. B. G. Teubner. — Commiss.: Adolf Frohberger.